

Magazin ACHTfach!

Samtgemeinde Scharnebeck

Nr. 12



August 2015

U. a. in dieser Ausgabe:

Berichte aus den Gemeinden
Seiten 3-9

Modellprojekt „Kindergarten und
Grundschule unter einem Dach“
Seite 11

RepairCafé feiert 1. Geburtstag
Seite 12

Scharnebecker Jugendchor besucht
Partnergemeinde in Polen
Seite 14

Kulturtermine und Tipps
Seite 18

Heimatkundeverein Raum
Scharnebeck
Seite 18

**Veranstaltungs-
kalender im Heft!**

Verkehrsverein
Samtgemeinde Scharnebeck
präsentiert:

WEINFEST
in Scharnebeck
8. August 2015
Seite 10

www.darger-galabau.de

Tel. 04136 9127-0

Gartenwelt
FRANZ DARGER

Auch im Sommer ist Pflanzzeit!

- blühende **Hortensien-Neuheiten** und viele Farben
- **großes Angebot Rosen:** Duftrosen, Edelrosen, Beetrosen, Hochstammrosen, Kletterrosen, Märchenrosen
- **Sommer-Stauden:** Lavendel, Storchenschnabel, Salbei und Gräser
- Sommerlieder, Hibiskus, Jap. Ahorn
- Wasserpflanzen und Teichfische
- Viele **schöne Dinge** und **besondere Geschenke** für Haus und Garten: Töpfe, Deko-Tiere, Figuren, Rosenkugeln und Pflanzstäbe, Rankgerüste, romantische Sitzgarnituren sowie Geschenkgutscheine

Mo.-Fr. 9-18 Uhr / Sa. 9-16 Uhr

Boltersenerstr. 1d / 21379 Rullstorf

Adressen in der Samtgemeinde Scharnebeck

› Notfallnummern

- **Polizei/Notruf**, Tel 110
- **Feuerwehr/Rettungsleitstelle**, Tel 112
- **Rettungswagen**, Tel 04131 19222
- **Polizeistation Scharnebeck**, Hülsenberg 12, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 912390
- **Städtisches Klinikum Lüneburg**, Tel 04131 77-0
- **E.On Avacon AG Lüneburg**,
Störungsannahme Strom, Tel 0800 4282266
Störungsannahme Gas, Wasser, Tel 0800 0282266
- **Wasserbeschaffungsverband Elbmarsch**, Wasserwerk Adendorf, Tel 04131 9801-0
- **Abwasserstörungen**, SG Scharnebeck, Tel 0171 7323087

› Samtgemeinde Scharnebeck

- **Samtgemeinde Scharnebeck**, Marktplatz 1, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 907-0, Fax 04136 907-35, rathaus@scharnebeck.de
Alle Sachgebiete/Kontaktdaten der Verwaltung finden Sie im Internet unter www.scharnebeck.de

› Gemeinden

- **Flecken Artlenburg**, Bürgermeister Rolf Twesten, Schulstraße 3, 21380 Artlenburg, Tel 04139 7040 o. 7159
- **Gemeinde Brietlingen**, Bürgermeisterin Jutta Bauer, Schulstraße 2, 21382 Brietlingen, Tel 04133 400644
- **Gemeinde Echem**, Bürgermeister Steffen Schmitter, Bäckerstr. 4, 21379 Echem, Tel 04136 799855
- **Gemeinde Hittbergen**, Bürgermeister Alfred Ritters, Hinter den Höfen 3, OT Barförde, 21522 Hittbergen, Tel 04139 6049
- **Gemeinde Hohnstorf (Elbe)**, Bürgermeister, André Feit, Schulstr. 1A, 21522 Hohnstorf (Elbe), Tel 04139 6561
- **Gemeinde Lüdersburg**, Bürgermeister Klaus Bockelmann, Lüdersburger Str. 32, 21379 Lüdersburg, Tel 04139 695538
- **Gemeinde Rullstorf**, Bürgermeister Matthias Naß, Zum Bahnhof 1, 21379 Rullstorf, Tel 04136 900841
- **Gemeinde Scharnebeck**, Bürgermeister Dr. Dieter Heidelmann, Bardowicker Str. 2, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 7178

› Behörden/Sonstiges

- **Schiedsfrau** Helga Vollert-Wessel, Blinder Berg 19, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 8358
- **Stellv. Schiedsmann** Edmund Zange, Tel 04136 8615
- **Artlenburger Deichverband**, Bundesstraße 14, 21522 Hohnstorf/Elbe, Tel 04139 699542
- **Wasserverband der Ilmenau-Niederung**, Schulstraße 2a, 21379 Echem, Tel 04139 6969600
- **Wasserbeschaffungsverband Elbmarsch**, Maschener Str. 49, 21218 Seevetal, OT Hittfeld, Tel 04105 50040
- **Revierförsterei Busschewald**, Burkhard von List, Schlangenweg 3a, 21365 Adendorf, Tel 04131 244643
- **Revierförsterei Barendorf**, Oliver Christmann, Am Forsthaue 3, 21397 Barendorf, Tel 04137 348
- **PädIn**, Sozialraumteam e.V. für die Samtgemeinde Scharnebeck, Leiterin Katharina Wortmann-Wanke, Echemer Straße 5, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 913570
- **Sozialstation Scharnebeck (Diakonie)**, Beratungsstelle für Pflegedienstleistungen und Demenzbetreuungsangebote, Margret Gellersen, Hauptstraße 50, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 1636
- **Landkreis Lüneburg**, Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg, Tel 04131 260

› Bildungseinrichtungen

- **Grundschule Artlenburg**, Simone Wunsch, Im Dorfe 3, 21380 Artlenburg, Tel 04139 7008
- **Grundschule Brietlingen**, Anette Best-Müller, Schulstr. 4, 21382 Brietlingen, Tel 04133 3708
- **Grundschule Hohnstorf (Elbe)**, Außenst. Echem, Henning Torp, Birkenweg 15, 21379 Echem, Tel 04139 6969131
- **Grundschule Hohnstorf (Elbe)**, Henning Torp, Schulstr. 2, 21522 Hohnstorf (Elbe), Tel 04139 6655
- **Grundschule Scharnebeck**, Dagmar Hilmer, Auf der Domäne 6, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 7127
- **Schule am Schiffshebewerk, Oberschule Scharnebeck**, Rainer Griebel, Duvenbornsweg 5a, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 912950
- **Bernhard-Riemann-Gymnasium**, Thomas Müller, Duvenbornsweg 5a, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 912970
- **Kreisbibliothek Lüneburg**, Standort Scharnebeck, Hilke Cordes-Heick, Duvenbornsweg 5a, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 912999
- **VHS Region Lüneburg Außenstelle Scharnebeck**, Karl-Heinz Herz, Tel 05852 882
- **Landwirtschaftliches Bildungszentrum Echem**, Martina Wojahn, Zur Bleeke 6, 21379 Echem, Tel 04139 6890
- **Natur- und Jagdschule Schloss Lüdersburg**, Freiherr von Spoercken & Co. OHG, Lüdersburger Str. 21, 21379 Lüdersburg, Tel 04139 6112

› Kinder- und Jugendeinrichtungen

- **Kindergarten und Krippe Bullerbü Artlenburg (DRK)**, Christian Blanke, Schulstr. 3, 21380 Artlenburg, Tel 04139 7153
- **Kindergarten Storchenland Brietlingen (Gemeinde)**, Wiebke Hedrich, Schulstr. 2, 21382 Brietlingen, Tel 04133 3754
- **Kindergarten Brietlingen-Moorburg (Gemeinde)**, Marianne Wischnewski, Am Gemeindehaus 3, 21382 Brietlingen, Tel 04133 404255
- **Kindertagesstätte der Hohnstorfer Deichzwerge mit Krippe (Gemeinde)**, Heike Jacobsen, Dorfstraße 42, 21522 Hohnstorf (Elbe), Tel 04139 6654
- **Ev. Kindertagesstätte Peter & Paul Lüdersburg (Kirche)**, Anja Mielke, Kirchtwiete 6, 21379 Lüdersburg, Tel 04139 68753
- **Kindertagesstätte Rullstorf (Gemeinde)**, Maritta Wetteborn, Zum Winkelfelde 1, 21379 Rullstorf, Tel 04136 8083
- **Kindertagesstätte Scharnebeck (Gemeinde)**, Angelika Eickholt, Duvenbornsweg 5b, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 367
- **Kindergarten „Die Waldpiraten“ e. V.**, Kathrin Sarau, Tel. 0176 23340817
- **Waldkinder Boltersen e. V.**, Annalena Denecke, Am Steinberg 15, 21379 Boltersen, Tel 04136 9137080
- **Waldkindergarten 2002 e.V.**, Rullstorf/Scharnebeck, Ingrid Franz, Tel. 04136 135544
- **Sprachheilkindergarten Neu-Jürgenstorf**, Claudia Adolph, Heidfurt 5d, 21379 Lüdersburg, Tel 05850 971878
- **Jugendtreff Brietlingen und Lüdershausen**, Anke Ahlf, Schierenweg 14, 21382 Brietlingen, Tel 04133 4008770
- **Jugendtreff Hohnstorf (Elbe) (Gemeinde)**, Kontakt über Gemeinde, Schulstr. 2, 21522 Hohnstorf (Elbe), Tel 04139 6561
- **Jugendzentrum Scharnebeck (Gemeinde)**, Heike Müller, Bardowicker Str. 2, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 8948
- **SELK-Jugendtreff Scharnebeck**, Pastor Jörg Ackermann, Bardowicker Str. 6, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 237

Grußwort des Samtgemeindebürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Scharnebeck, in der letzten Ausgabe hatte ich auf eine persönliche Sprechstunde aufmerksam gemacht, die ich künftig in den einzelnen Gemeinden anbieten möchte. Nach der ersten Sprechstunde im Flecken Artlenburg haben weitere Sprechstunden in den Gemeinden Brietlingen, Echem und Hittbergen stattgefunden. Diese wurden durch Interessierte gut genutzt. Viele Anregungen und Fragen wurden bei diesen Terminen vorgebracht. Die nächsten Samtgemeindebürgermeister-Sprechstunden werden nach den Sommerferien wie folgt stattfinden: Dienstag, 15. September 2015, Hohnstorf;

Donnerstag, 1. Oktober 2015, Lüdershausen; Donnerstag 15. Oktober 2015, Rullstorf; Montag 2. November 2015, Scharnebeck. Ort und Uhrzeit werden rechtzeitig bekannt gegeben. Auch hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen. Einen schönen Tag mit traumhaftem Wetter erlebten die ca. 300 Senioren auf der diesjährigen Seniorenfahrt am 25. Juni 2015 in Büsum. Zuvor fand bereits Ende Mai der Behindertenausflug der Samtgemeinde nach Seevetal statt. Bei dieser kleinen Variante des Seniorenausfluges waren diesmal erfreulich viele Mitreisende dabei. Dieser Ausflug findet jedes Jahr noch ein zweites Mal statt. So fahren wir am 10.09.2015 mit einer kleinen Gruppe wieder zu einem Überraschungsziel. Melden Sie sich hierzu gerne in der Samtgemeinde-

verwaltung, wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben. Schließlich möchte ich Sie auf eine der kommenden Veranstaltungen unseres Verkehrsvereins hinweisen. Am 08.08.2015 startet das allseits beliebte Weinfest auf dem Scharnebecker Marktplatz. Hierzu lade ich Sie recht herzlich ein. Am 20.09.2015 organisiert der Verkehrsverein eine neue Veranstaltung: „Wandern im Urstromtal“, die in diesem Jahr in Artlenburg starten wird. Auch hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen. So wünsche ich Ihnen viel Spaß im Urlaub oder in den Ferien bei hoffentlich viel Sonne und Erholung.

Ihr Samtgemeindebürgermeister
Laars Gerstenkorn

Aktuelles aus der Gemeinde Lüdersburg



Gänseweide

Nachdem bereits im vergangenen Jahr am Erlenweg und Hainbuchenweg die Einmündungsbereiche durch Rasengittersteine befestigt wurden, ist dies jetzt auch an der Gänseweide fortgesetzt worden. Dort wurden ebenfalls drei Poller zur Abgrenzung an den Seitenbereich gesetzt.

Boulebahn Lüdersburg

Eine Partie Boule wird i.d.R. von zwei Mannschaften über mehrere Runden gespielt. Im Eifer des Spiel ist es dann manchmal gar nicht so einfach, den Spielstand zu behalten. Die Boulebahn ist dank des kreativen Einsatzes eines Lüdersburger Bürgers durch eine Zähltafel bereichert worden. Somit können sich alle Spieler auf die jeweilige Spielrunde konzentrieren. Vielen Dank!

Spielplatz Jürgenstorf

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung Ende Mai beschlossen, auf dem Spielplatz in Jürgenstorf Investitionen und Unterhaltsmaßnahmen zu tätigen. Hierzu gehören u. a. die teilweise Erneuerung des Zaunes, das Setzen von Metallpfosten für das Ballschutznetz und die Fertigstellung von neuem Fallschutz. Ferner werden ein neues Fußballtor sowie ein weiteres Spielgerät angeschafft. Insgesamt wird die Gemeinde ca. 5.000,00 € auf dem Spielplatz investieren. Da sich zudem Ratsmitglieder zur Mithilfe beim Aufbau gemeldet haben, können dadurch Kosten eingespart werden. Allen Helfern sei jetzt schon auch auf diesem Wege gedankt.

Leider gab es in der Vergangenheit auf dem Spielplatz immer wieder mutwillige Zerstörungen und Verunreinigungen, insbesondere durch zerbrochene Flaschen. Wer hierzu Be-

obachtungen mitteilen kann, mag sich bitte mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.

Kindergarten Peter und Paul Lüdersburg

Der Kindergarten erfreut sich einer sehr guten Auslastung. Aus diesem Grund hat das Kindergartenkuratorium mit der Kigaleitung für die folgenden Jahre den Stichtag zur Anmeldung auf den 31.03. eines jeden Jahres festgelegt. Die Eltern sollten ihre Anmeldung für die Vergabe der Krippen- und Kindertagesstättenplätze unbedingt bis zu diesem Termin tätigen.

Ferner sind fünf Fenster im Untergeschoss des Kindergartens erneuert worden.

Sprechstunde des Samtgemeindebürgermeisters

Auch in der Gemeinde Lüdersburg wird der Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn für eine Sprechstunde am Donnerstag, den 01.10.2015 in der Zeit von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Gemeindebüro in Lüdersburg zur Verfügung stehen.

Mehr Wissenswertes von der Gemeinde, Termine und Veranstaltungen gibt es im Internet auf der Homepage der Gemeinde Lüdersburg unter www.gemeinde-luedersburg.de.

Ihr Bürgermeister
Klaus Bockelmann

zuverlässig und bequem ankommen **Fahrservice Kruse KG**

Flughafentransfer
und mehr ...

- Arzt- und
Rehafahrten
- Chemo- und
Strahlentherapie

Samtgemeinde Scharnebeck

041 36 / 911 99 50
 Am Kronsberg 11 - 21379 Rullstorf

Aktuelles aus der Gemeinde Echem



Nun sind sie da, unsere neuen Mitbürger aus Bosnien. Die Familie Bayramovic hat das Haus in der Dorfstraße 28 inzwischen bezogen. Kurz nach ihrem Einzug stellte sich auch schon der Nachwuchs ein. Die Mutter hat einem siebenten Kind das Leben geschenkt. Wir gratulieren ganz herzlich.

Bei der Gelegenheit bittet die Grundschule Echem um Spenden von zwei oder drei Schulranzen. Wer noch gute Ranzen zur Verfügung stellen möchte, kann diese gerne bei mir, Osterberg 10 in Echem, abgeben.

Der Pfingstsonnabend ist ja traditionell den Streichen vitaler Jugendlicher ausgeliefert. Daran haben wir uns in Echem gewöhnt. Viele Hauseigentümer hängen deswegen schon vorher ihre Gartenporten aus und bringen auch sonst bewegliche Gegenstände in Sicherheit. Da in den letzten drei Jahren dieses „Streichspielen“ kaum mehr stattfand, waren auch die Sorgen der Hauseigentümer nicht mehr so groß. Dieses Jahr haben sich allerdings einige Rowdys betätigt, Straßenbegrenzungspfähle

herausgerissen und in Gärten geworfen, Werbeschilder zerstört, das Dixiklo umgeworfen. Liebe Jugendliche: Streiche in gehöriger Form ja, aber mutwillige Zerstörung ist inakzeptabel, merkt euch das.

Beim FC Echem herrschte alle 14 Tage Sonntagnachmittag auf dem Sportplatz ein lebendiges Treiben, wenn die 1. Herren spielte. Zur Zeit ist aber „tote Hose“. Nicht allein, weil Sommerpause ist, sondern weil die 1. Herren mangels Spielern vom Spielbetrieb abgemeldet werden musste. Das ist sehr schade. Am Platzangebot kann es nicht liegen, denn nach jetziger Kenntnis hat sich sogar die 1. Herrenmannschaft des LSK im Juli angemeldet.

Liebe Echemer, zur Tradition gehört es, dass wir uns alle beim Schützenfest im Bullendorfer Holz treffen. Am letzten Wochenende im Juli, von Freitag, 24. bis Sonntag, 26. Juli ist für Jung und Alt der Schützenverein gerüstet. Wir freuen uns, dass die Schützen mit viel Engagement das gesellschaftliche Leben in Echem zuverlässig bereichern.

Zum Feiern hatte auch die Freiwillige Feu-

erwehr am Sonntag, 21. Juni eingeladen. In Echem fand nämlich der Gemeindefeuerwehrtag statt. Viele freiwillige Helfer waren nötig, um Zelte aufzubauen, Versorgungstische zu besetzen. Allein zum Frühstück mussten über 230 Gäste versorgt werden. Den ganzen Tag über haben sich aktive Feuerwehrleute und ihre Gäste wohlgefühlt. Ja, in Echem kann man was auf die Beine stellen. Herzlichen Dank allen Helfern und Sponsoren.

Achtung!! Fahrradfahrer kreuzen die Fahrbahn! Darauf machen neue Schilder in der Schulstraße, Kuhstraße und Bäckerstraße aufmerksam. Gerade an der Einmündung der Schulstraße in die Kreisstraße ist es einige Male zu brenzlichen Situationen gekommen. Bitte, liebe Autofahrer, achtet auf das Vorfahrtsrecht der Radfahrer.

Im Namen des Gemeinderates wünsche ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sonnige Sommertage und schönen Urlaub.

Ihr Bürgermeister
Steffen Schmitter

Vollsperrung



Der Betrieb Straßenbau und -unterhaltung beim Landkreis Lüneburg beabsichtigt, die Kreisstraße K 1 von Brietlingen nach Barum auszubauen. Dafür soll dieser Abschnitt in den Herbstferien vom 19.10. bis 31.10. 2015 voll gesperrt werden. Die Umleitung von Barum nach Brietlingen erfolgt über Wittorf, Bardowick und Adendorf zur B 209. Die Umleitung von Brietlingen nach Barum erfolgt über den gleichen Weg in umgekehrter Richtung. Die Umleitungen sind auch ausgeschildert.

[Margrit Schmelter, stv. Gemeindedirektorin]

Flüchtlinge in der SG Scharnebeck

Fast alle Menschen in der SG sind inzwischen hinlänglich über vieles informiert, was Flüchtlinge und Asylbewerber betrifft. Wenig bekannt ist manchmal, was allgemein von diesen Menschen benötigt wird.

Die Spenden werden überwiegend zentral verwaltet. Benötigt werden nur in Ausnahmefällen große Möbel wie Wohnzimmerschränke, große Esstischgarnituren, eben alles, was nicht in sehr kleine Zimmer, die mit mindestens zwei Personen belegt sind, hineinpasst.

Auch Bettwäsche und Handtücher sind zurzeit genügend vorhanden.

Dringend gesucht werden aber größere Teppiche, Kinderräder für 5- bis 7-Jährige, Standmixer, große Töpfe, Herrenbekleidung für junge Leute Gr. 46 u. 48, maximal Gr. 50. Schuhschränke, Wäscheständer, Bügeleisen und vor allem Receiver. Auch Fußballschuhe in den Größen 43,44,45 werden gern angenommen. Bitte rufen Sie unter 04136 8879 Maria Lazer an. Vielen Dank.

[Maria Lazer]

Seniorenpflegeheim
„Zum Alten Gutshof“ GmbH
Einfach gut gepflegt!

Dorfstr. 2 · 21379 Boltersen
Tel.: 04136 908-0
Kontakt@Zum-Alten-Gutshof.care
www.Zum-Alten-Gutshof.care



hermann kahle
Öl- und Gasfeuerung

Umweltschonend heizen mit Heizöl oder Erdgas sowie alternativen Energien.

Der Schnellste Weg zum Energiesparen - die Heizung auf Diät setzen!



Neuanlagen · Modernisierung · Wartung
Rosenring 7 · 21379 Scharnebeck · ☎ 04136 653

Lohmann in Bleckede - Haus der großen Auswahl

Anzeige

Erleben Sie, was der Slogan „hier macht Einkaufen Spaß!“ bedeutet und besuchen Sie das Fachgeschäft im Herzen von Bleckede, wenn es um Haus- und Küchengeräte und mehr geht.

Aktuell heißt es bei Lohmann kräftig sparen, wenn Sie Ihre „Alten“ zurück bringen. Gemeint sind Pfannen bei der WMF-Pfannentauschaktion und Töpfe beim Schulte-Ufer Topftausch. Für jeden abgegebenen Topf oder Pfanne vergütet die Firma Lohmann 10,- Euro. Es werden höchstens so viele Teile vergütet, wie neu gekauft werden. Dieses Angebot sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

Das Haus der großen Auswahl in Bleckede bietet Einiges, z. B. eine Vielzahl an Haus- und Küchengeräten. Aber auch das Sortiment an Elektrokleingeräten vom Akkusauger bis zur Zitronenpresse kann sich sehen lassen. Dabei werden Sie stets freundlich und kompetent vor dem Kauf beraten.

Das Angebot in der Abteilung Trend-Fan-Geschenkartikel ist riesig. Hier findet sich für jeden Anlass das passende Geschenk. Beliebt sind auch die Wunschliste für Hochzeitspaare oder die Geburtstagskiste für die Kleinen. Da passt jede Menge von dem hinein, was Spaß macht.

Beachten Sie auch die aktuellen Angebote im Internet unter www.fritz-lohmann.de und www.bleckede-info.de.



Ihr Fachgeschäft für:

Glas · Porzellan · Elektro-Kleingeräte
Bestecke · Haus- u. Küchengeräte
Geschenkartikel

Breite Straße 30-32 · 21354 Bleckede
Tel. 05852 2391

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr & Sa 8.30-13.00 Uhr

Beachten Sie unsere aktuellen Angebote
im Internet! www.fritz-lohmann.de

Aktuelles aus der Gemeinde Hittbergen



Spielplatz

Die Arbeiten auf dem Spielplatz sind fast abgeschlossen. Die neuen Schaukeln und die Seilbahn sind nun wieder für den Spielbetrieb freigegeben. Wir wünschen allen Kindern, die den Spielplatz benutzen, viel Spaß auf dem Platz. Und bitte haltet den Platz sauber.

Poggenort

Die Firma Rosseburg aus Dahlem hat den Auftrag für die Erneuerung der Straße Poggenort erhalten. Innerhalb von nur zwei Wochen wurden die Bauarbeiten abgeschlossen. Als Ergebnis ist nun eine komplett erneuerte Straße an die Gemeinde übergeben worden.

Sassendorfer Weg

Die Vorbereitungen für den Ausbau des Sassendorfer Weges laufen an. Die erforderlichen Bescheide für die Finanzierung stehen zwar noch aus, es deutet aber vieles darauf hin, dass es noch in diesem Jahr mit dem Ausbau losgeht.

Schützenfest

Am letzten Juniwochenende wurde auf dem Platz an der DG-Halle wieder ein zünftiges Schützenfest gefeiert. In unterschiedlichen Altersklassen wurde um den Königstitel gekämpft. Am Ende konnte der Präsident des Hittberger Schützenvereins, Axel Zeyn, auch in diesem Jahr wieder ein komplettes Königsteam präsentieren.

Zeltlager Jugendfeuerwehr

Vom 3. bis 5. Juli fand in Hittbergen das Zeltlager der Samtgemeinde Jugendfeuerwehr statt. 21 Gruppen haben bei tropischen Temperaturen um Platzierung und Sieg gekämpft. Unsere gemeinsame Jugendfeuerwehr Ba-Hi-Jü hat einen hervorragenden 2. Platz errungen.

Wolf

Der LK Lüneburg teilt mit, dass nun auch in

unserer Samtgemeinde Wölfe gesichtet und gemeldet worden sind. Sollten auch sie den Wolf in Hittbergen oder der Umgebung sehen, so geben sie bitte eine entsprechende Meldung beim Landkreis Lüneburg oder aber auch bei mir ab.

Unser Dorf hat Zukunft

Die „Schaukommission“ hat sich am 15. Juni nach Hittbergen begeben, um sich einen Eindruck von der Gemeinde zu verschaffen. Viele, die in unserer Gemeinde einem Verein oder einer Organisation vorstehen, haben gemeinsam mit einigen Ratsmitgliedern unser Dorf vorgestellt. 90 Minuten hatten wir dafür Zeit. An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank allen Personen, die daran beteiligt waren. Am 26. Juni wurden dann in einer kleinen Feierstunde in Rotenburg die Ergebnisse verkündet: Insgesamt haben sich elf Dörfer beteiligt, vier Dörfer haben sich für den Landesentscheid qualifiziert. Die übrigen sind, ohne eine Reihenfolge festzulegen, nicht weiter gekommen. Trotzdem gehört unser Dorf nun zu den elf Dörfern, die „Zukunft“ haben.

Ihr/Euer Bürgermeister
Alfred Ritters

Abwasserbeseitigung



Um das anfallende Abwasser aus Artlenburg ordnungsgemäß weiterleiten zu können, muss das Hauptpumpwerk am Sportplatz umgebaut werden. Hier werden zwei Pumpen mit größerer Leistung als bisher installiert. Notwendig war dafür auch die Verlegung eines neuen Stromanschlusses vom Hauptverteiler am Feuerwehrhaus.

[Margrit Schmelter, Fachbereich II]

Den schönsten Tag im Leben bei uns erleben

Gaststätte



Kirchweg 15 · 21382 Brietlingen
Telefon 04133 / 3107 · Fax 4399

www.gruene-stute.de

Wir geben ihnen den Rahmen für ihre Hochzeitsfeier.

In unseren Räumen von 20 bis 100 Personen können wir Ihre Feier ganz nach ihren Wünschen ausrichten.

Unsere Räume sind alle behindertengerecht ausgelegt. Still- und Babywickelraum gehören zum Standard.

20 Jahre Erfahrung im Organisieren und Durchführen von Hochzeitsfeiern machen uns zu Hochzeitsprofis.

Vom ersten Gedanken – Polterabend ... wo feiern wir – bis zum Frühstück nach der Feier begleiten wir Sie gerne.

Unsere Küche bietet Ihnen von regional/rustikal bis zum Besonderem alles, was das Herz begehrt.

Die Getränkeauswahl wird von Ihnen festgelegt und lässt keine Wünsche offen.

Mit unseren Partnern bieten wir einen Bus-Shuttle an, sodass Sie und Ihre Gäste gut nach Hause kommen.

Kommen Sie einfach mal vorbei.

Ihre Hochzeitsprofis von der Grünen Stute



Aktuelles aus der Gemeinde Hohnstorf



Liebe Hohnstorfenerinnen und Hohnstorfener,
es ist Sommer, bitte trinken Sie ausreichend, vermeiden Sie körperliche Anstrengungen in der prallen Mittagssonne und seien Sie vorsichtig mit dem heißen Grill.

Boule-Turnier und Deichfrühstück

Die Doppelveranstaltung am Pfingstsonntag war bei Sonnenschein und mit leckerem Mittagessen von „Elia“ aus Bullendorf ein voller Erfolg.

Fleischliebhaber und Veganer

Aufgrund der Erweiterung wird unser EDEKA-Markt für ca. 8-10 Tage schließen müssen. Der Anbau soll in diesen Tagen in das Gesamtkonzept eingebunden werden. Anschließend gibt es eine Wiedereröffnung mit stark erweitertem Sortiment. Die Fleischliebhaber lockt dann eine ganz neue Schlachtertrennen, aber auch an die Veganer ist mit einem größeren Angebot gedacht.

Verkehrslage

Die Verkehrssituation auf einigen Hohnstorf Gemeindestraßen ist unbefriedigend. Rücksichtlose und zu schnelle Autofahrer sind ein Dauerergernis. Es werden deshalb Maßnahmen wie Sperrungen (z. B. Adolf-Lüchau-Weg), Schwellen oder die Anschaffung einer Geschwindigkeitswarn- bzw. Messtafel diskutiert.

Eisretter

Wie immer ist Hohnstorf seiner Zeit ein wenig voraus. Der Gemeinderat hat beschlossen, unserer Feuerwehr zur Einweihung des neuen Gerätehauses 7.500,- Euro zur Anschaffung eines dringend benötigten sog. „Eisretters“ zu übergeben. Da es mit der Fertigstellung des Neubaus noch etwas dauern wird, aber so ein Eisretter bereits jetzt Leben retten kann, wird das Einweihungsgeschenk vorgezogen.

Straßenname

Der Bauantrag für das neue Gerätehaus liegt derzeit beim Bauamt des Landkreises. Wer schon einmal Erfahrungen mit diesem Bauamt machen durfte, der ahnt vielleicht, wie lange so eine Antragsbearbeitung dauern und

wie viele Nerven man dabei verlieren kann. Als Ansporn mag dem Landkreis die Gemeinde Hohnstorf dienen, denn auch wenn man sie noch nicht einmal ansatzweise sieht, der Name für die neue kleine Straße steht schon fest. Der Feuerwehrzubringer soll „Zum Roten Hahn“ heißen.

Noteingang

Für Rettungseinsätze per Boot (Eisrettung, Wasserrettung etc.) verfügt unsere Feuerwehr jetzt über eine Rampe an der Ausschachtung. So soll sichergestellt werden, dass im Notfall die Kameraden ihre Rettungsmittel zügig aufs Wasser bekommen.

Bushaltestelle

Für den zeitgemäßen barrierefreien und blindingerechten Ausbau der desolaten Bushaltestelle „Ernst-Kissilewski-Straße /Sandhagen“ sind uns Zuschüsse aus Landesmitteln von bis zu 75 % in Aussicht gestellt worden. Der entsprechende Antrag wurde gestellt. Wir rechnen mit einer Bewilligung für 2016, so dass wir noch einen Winter mit Bormitteln überbrücken müssen.

Straße „Am See“

Die schweren Bundeswehr-LKW nutzten die Straße „Am See“ während der Flut 2013 als Zufahrt zum Deich für den Transport der Sandsäcke. Mit Hilfe des Planungsbüro Rauenberger hat die Gemeinde zur Wiederherstellung der Straße jetzt einen Förderbescheid über 386.000,- Euro von der n-bank in Hannover bekommen. Mit dieser Zusage kann die detaillierte Planung und auch die Einbindung der Anwohner beginnen.

Streik

Auch unsere Kindertagesstätte war vom Streik der Erzieher/innen betroffen. Ich hoffe, dass der Streik jetzt abgeschlossen ist, denn er hat viele Eltern an ihre Grenzen geführt. Eine mögliche Rückerstattung von Elternbeiträgen für die Zeit des Betreuungsausfalls wird jetzt in einer extra eingerichteten Arbeitsgruppe des Gemeinderates überdacht.

Unkraut

Das aktuelle Pflanzenschutzgesetz verbietet

uns allen das Spritzen von Unkrautvernichtungsmitteln auf versiegelten Flächen (Wegen, Straßen, Einfahrten). Unser Gemeindearbeiter wird entsprechend an einigen Stellen arbeits- und zeitintensiv Handarbeit leisten, aber an anderen Stellen wird das Kraut nun munter wachsen.

Mein Buch – Dein Buch

Unsere neue Bücherzelle wird prima angenommen, sie ist voll, bitte bedienen Sie sich. Wenn die Regale voll sind, dann die Bücher bitte im Gemeindebüro abgeben.

In: Der 1. Vorsitzende vom TuS Hohnstorf Dirk Lindemann, nicht nur Sportskamerad, sondern ab sofort auch Schützenbruder mit eigenem Blechladen. Wer die Wartebuchten auf dem Adolf-Lüchau-Weg nutzt, man muss sich nicht aneinander vorbeidrängeln.

Out: Versorgungsunternehmen, die ihre Versorgungsleitungen durch unsere Regenwasserkanäle schießen, so sind Versackungen und schlimmere Schäden vorprogrammiert. Wasserfreunde die ständig an den Deich pinkeln.

Ihr Bürgermeister

André Feit

Kleidermarkt für starke Frauen

Es soll Frauen in der SG geben, die noch nicht vom Kleidermarkt für starke Frauen in Scharnebeck gehört haben. Verzeihlich, wenn frau Größe 36 trägt. Dabei können auch die Frauen mit kleinen Größen durchaus „pfündig“ werden, z. B. bei Schuhen oder Accessoires. Die leckeren Kuchen und Quiches sind auch des Probierens wert. Wichtig: Der Anmeldetermin ist ab dem 3. August und notwendig, da die Kleidung in Kommission verkauft wird.

Der Markt findet am 5. September im Jugendzentrum (JuZ) und dem Dorfgemeinschaftshaus (DGH) in Scharnebeck, Bardowicker Str. 2 statt. Öffnungszeiten: Von 11 bis 15 Uhr. Weitere Infos und Anmeldung unter: Telefon 04136 8879.

[Maria Lazer]





Wir sind täglich für Sie da!

Montag bis Freitag	5.30-18.00 Uhr
Samstags	5.30-13.00 Uhr
Sonntags	7.00-10.30 Uhr

In Scharnebeck, Adendorfer Straße 4
Tel.: 0 4136 - 911 97 05 · www.der-lecker-baecker.de



MALERMEISTER
Kai Beck
aus Scharnebeck

Kai Beck · Malermeister · Betriebswirt (HWK)
Eichenweg 2A · 21379 Scharnebeck
Tel. 04136 911511 · Mobil 0174 9168771
malermeister-beck@gmx.de

Aktuelles aus der Gemeinde Brietlingen



Sehr geehrte Brietlinger Bürgerinnen und Bürger, der Frühjahrsputz war wieder ein voller Erfolg!

Wenngleich sich am 30. Mai mit ca. 25 Personen (darunter viele Ratsmitglieder) deutlich weniger Helfer eingefunden haben als beim letzten Herbstputz, so haben alle Beteiligten beherzt und mit Freude angepackt und so haben wir eine Menge geschafft. Im Ortsteil Moorburg und im Dorf kamen insgesamt ca. 2000 Liter Müll zusammen, besonders viel wurde entlang der Bundesstraße zwischen den beiden Ortsteilen aufgefunden. Auch die Bushaltestelle im Schierenweg und die Altglascontainerstellplätze wurden ge-



Foto: F. Botenwerfer

Die freiwilligen Helfer gingen motiviert an die Arbeit reinigt. Hoffentlich hält der schöne Anblick möglichst lange an. Nach getaner Arbeit wurde noch in geselliger Runde bei der Feuerwehr gegrillt. Ein herzlicher Dank geht hier besonders an die Jugendfeuerwehr, die nicht nur tatkräftig beim Frühjahrsputz mitgeholfen, sondern auch noch das Grillen organisiert hat. Natürlich möchte sich die Gemeinde auch bei allen anderen Helfern ganz herzlich bedanken. Wir haben uns außerordentlich darüber gefreut, dass auch die vier gerade neu in der

Gemeinde angekommenen Flüchtlinge von der Elfenbeinküste sowie einer der in Moorburg wohnenden Flüchtlinge sehr engagiert mitgemacht haben. Insgesamt war es also wieder eine rundum gelungene Aktion. Im nächsten Jahr soll der Termin jedoch bereits vor den Osterferien stattfinden, da die Vegetation sonst zum Sammeln schon zu hoch wird und im Spätfrühjahr meist schon zu viele andere Termine anliegen.

Partnerschaftsbesuch in der polnischen Landgemeinde Wągrowiec

In der Zeit vom 03.07. – 06.07.15 war eine Brietlinger Delegation zum Partnerschaftsbesuch in Wągrowiec. Nach dem Besuch der polnischen Gäste im letzten Jahr in Brietlingen stand nun der Gegenbesuch an. Die Tage in Polen waren voll von Besichtigungsterminen, um zumindest Teile der großen Gemeinde mit insgesamt 64 kleinen Dörfern kennenzulernen. An allen Stationen, die zu besichtigen waren, wurde die Delegation überaus freundlich empfangen und konnte sich einen eindrucksvollen Einblick von den Menschen und der Kultur in der Gemeinde Wągrowiec machen. Der Austausch soll auf jeden Fall fortgesetzt werden.

Neetzebrücke Lüdershausen

Die Sanierung bzw. der Neubau der Neetzebrücke in Lüdershausen (im Verlauf der Alten Salzstraße) ist die im Haushaltsplan größte vorgesehene Investition für das Jahr 2015. Ende April wurden hierzu die Lüdershausener Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung in das Ole Schoolhus eingeladen, um sie über die verschiedenen Sanierungsmöglichkeiten zu informieren. Die große Mehrheit der Anwesenden und der Gemeinderat waren der Meinung, einen Neubau der

Brücke vorzusehen, da er günstiger sein wird als eine umfangreiche Sanierung der bestehenden Brückenteile und die Brücke gleichzeitig eine höhere Traglast haben wird als zuvor. Derzeit erarbeitet das beauftragte Ingenieurbüro eine konkrete Umsetzungsplanung.

Flüchtlingsunterbringung

In der gleichen Informationsveranstaltung hat auch die Samtgemeinde Scharnebeck über den Kauf eines Hauses in Lüdershausen zur Unterbringung von Asylbewerbern und den damit bevorstehenden Zuzug von Asylbewerbern informiert. In der Dorfstraße in Lüdershausen ist hierzu eine Doppelhaushälfte vorgesehen. Eine fünfköpfige Familie aus Montenegro ist hier inzwischen zugezogen. Auch für den Ortsteil Brietlingen hat die Samtgemeinde am 03.06.2015 eine Informationsveranstaltung in der Aula der Grundschule durchgeführt, da in der Bundesstraße eine Unterkunft gefunden werden konnte. Hier sind inzwischen ebenfalls Flüchtlinge eingezogen. Die vier Personen kommen ursprünglich von der Elfenbeinküste.

Bebauungsplan Barum

Im Zuge einer geplanten Änderung eines Bebauungsplanes der Gemeinde Barum ist die Erweiterung einer Schweinezucht und eine Bauschutttaufbereitung vorgesehen. Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Brietlingen hat sich mehrheitlich gegen diese Änderung ausgesprochen. Bedenken, dass Emissionen zu Lasten der Ortschaft Lüdershausen zunehmen könnten, haben die Ratsmitglieder mehrheitlich zu dieser ablehnenden Stellungnahme bewegt. Die Gemeinde Barum hat somit eine entsprechend negative Stellungnahme der Gemeinde Brietlingen erhalten.

Jutta Bauer Laars Gerstenkorn
Bürgermeisterin Gemeindedirektor

**WARME WAND + WARMES DACH
= WARMES NEST**

Unsere Leistungen

- Holzrahmenbau-Häuser, Dachstühle, Fachwerk und Restauration, Gauben und Fassaden, Zellulosedämmung**
- Zimmerei**
- Dachdeckerei**
- Trockenbau**
- Spezialisierungen**
- Kurzum gesagt:**

7
JAHRE
GEWÄHRLEISTUNG

Jetzt exklusiv für unsere Kunden:
7 Jahre Gewährleistung

DIE NESTBAUER

Alles aus einer Hand

www.nestbauer.de

Tel.: 0 41 36 - 900 600
Fax: 0 41 36 - 900 700

Aktuelles aus der Gemeinde Rullstorf



Liebe Rullstorfer, liebe Böltser, als Bürgermeister der Gemeinde Rullstorf/Boltersen möchte ich Sie über aktuelle Ereignisse informieren: Samtgemeinde Scharnebeck und Landkreis Lüneburg haben Zuschüsse für den Bau des Radweges von Boltersen nach Sülbeck zugesagt. Vielen Dank für diese hilfreiche Unterstützung.

Auf dem Kronsberg/Moorfeldweg und am Spielplatz in Boltersen wurden Info-Tafeln aufgestellt.

Ich bitte, Büsche und Hecken zurückzuschneiden, damit Sichtdreiecke, Verkehrsschilder und Gehweg frei sind.

Für die Teilnahme am Projekt „Übergang Kita/Grundschule“ wurde die Kita Rullstorf gemeinsam mit der Kita Scharnebeck, dem Waldkindergarten Scharnebeck 2002 Die Wurzelzwerge und der Grundschule ausgezeichnet. Vielen Dank für das Engagement und die gute Zusammenarbeit dieser Einrichtungen für unsere Kinder!

Am 18.07.2015 wurde der 20. Geburtstag der Kita-Rullstorf mit einem Sommerfest gefeiert. Das Spielgerät in der Kita wurde ergänzt.

Die Gemeinde Rullstorf hat am 2. Juni beschlossen, die Elternbeiträge für Tage, an denen die Krippe oder der Kindergarten wegen Streik geschlossen war, zurückzuzahlen. Im Einzelnen wurden folgende Regelungen getroffen:

- Die Kita-Gebühren werden pro Streiktag mit einem 1/20 der gezahlten monatlichen Elternbeiträge erstattet. Eine stundenweise Berechnung erfolgt nicht.
- Die Verpflegungsaufwendungen werden Ihnen ebenfalls mit einem 1/20 der gezahlten monatlichen Entgelte zurückgezahlt.
- Ein Antrag auf Rückerstattung ist nicht erforderlich.

- Die Gemeinde meldet nach Beendigung des Streiks (Tarifabschluss) die zu erstattenden Beträge an die Samtgemeinde Scharnebeck, die dann für Sie eine Gutschrift erstellen wird, sofern Kita-Gebühren und Verpflegungsentgelte von Ihnen im Vorwege entrichtet wurden.

Erlauben Sie mir an dieser Stelle den Hinweis, dass es sich bei der Rückerstattung der oben genannten Gebühren/Entgelte um eine einmalige und freiwillige Leistung handelt, für die in der Zukunft bei einem wiederholten Streik oder anderen Ereignissen, auf die der Träger der Kindertagesstätte keinen Einfluss hat (höhere Gewalt), kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.

Am 12.07.2015 fand der traditionelle Feldgottesdienst auf dem Kronsberg statt. Für den 31. Oktober ist geplant, dass die Kirchengemeinde St. Marien und die Gemeinde Rullstorf dort eine Ersatzpflanzung für die eingegangene Eiche vornehmen.

Am Mittwoch, 16.09.2015, findet die zweite Tagesfahrt für Senioren statt. Der Besuch von Königslutter beinhaltet eine Führung im Kaiserdom und eine Floßfahrt auf der Oker. Anmeldungen sind noch möglich.

Ein vielfältiges Programm, insbesondere für die Kinder, bietet das Spielplatzfest in Boltersen am 19.09.2015.

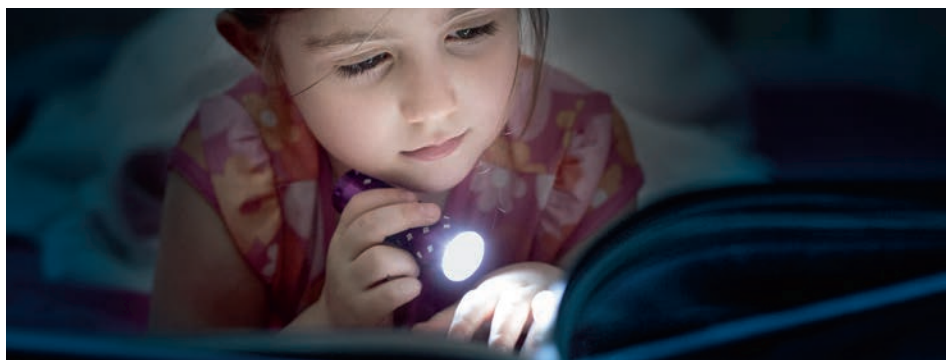
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine erholsame Urlaubszeit!

Ihr Bürgermeister
Matthias Naß

Die nächste Ausgabe (Nr. 13)

erscheint am **16. Oktober 2015**
Redaktionsschluss: 18. September

Nr. 14 erscheint am 1. Dezember
Redaktionsschluss: 6. November



Wir sorgen für ein stabiles Stromnetz.
Auch wenn Sie es mal nicht brauchen.

Avacon AG

Lindenstraße 45, 21335 Lüneburg, Telefon 0 4131-704-0
www.avacon.de

avacon

Netze für neue Energie

Förderung des Sportstättenbaus



Die Samtgemeinde Scharnebeck setzt sich für die Ausweitung sportlicher Aktivitäten aller Bürger ein und fördert aus eigenen Haushaltsmitteln den Neubau und die Erweiterung von Sportstätten. Gemäß den Richtlinien über die Förderung des Sportstättenbaues durch die Samtgemeinde Scharnebeck können entsprechende Anträge vor Beginn der Maßnahme bis zum 30. September eines jeden Jahres für das kommende Haushaltsjahr an die Samtgemeinde gerichtet werden.

Gefördert werden können Sportstätten von Gemeinden und Sportvereinen, die Mitglied im Landessportbund Niedersachsen e.V. sind. Die dem Antrag beizufügenden Unterlagen können bis zum 31. Dezember des laufenden Jahres nachgereicht werden.

[Wera Geib, Fachbereich I]

Schulen



Schulentwicklung

Die Zahlen für das neue erste Schuljahr liegen vor. Danach wird es in Scharnebeck drei und in Brietlingen zwei erste Klassen geben. In Artlenburg, Hohnstorf und Echem wird es jeweils eine sein. Diese Entwicklung wird sich voraussichtlich auch zur Einschulung 2016/2017 fortsetzen.

Inklusive Beschulung

In drei Grundschulen werden zum nächsten Schuljahr Kinder erwartet, die eine Behinderung im Hörvermögen haben. Um ihnen dennoch den Besuch an ihrer Grundschule vor Ort zu ermöglichen, wird in den betroffenen Schulen jeweils ein Klassenraum schalltechnisch so ausgerüstet, dass auch die Kinder mit eingeschränktem Hörvermögen dem Unterricht gut folgen können.

Im Haushalt sind für diese Baumaßnahmen 82.500,00 € veranschlagt.

Weitere Maßnahmen

In den Grundschulen Brietlingen und Hohnstorf/Elbe werden in diesem Jahr „Grüne Klassenzimmer“ eingerichtet. Hier werden außerhalb des Schulgebäudes Sitzmöglichkeiten und Tische aufgestellt, so dass eine Unterrichtsstunde oder andere Aktivitäten der Schulen auch unter freiem Himmel stattfinden können. Dazu werden in Echem, Hohnstorf und Scharnebeck neue Spielgeräte aufgestellt, damit die Pausen noch mehr Spaß machen. Dafür stehen im Haushalt ca. 30.000,00 € zur Verfügung.

[Margrit Schmelter, Fachbereich II]

Interessantes aus der Gemeinde Scharnebeck



Einkaufszentrum am Schiffshebewerk

Bedauerlicherweise kann das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplans „Lehmbergsweg Süd“ vorerst nicht fortgeführt werden. Denn zunächst muss der Ausgang eines sog. Zielabweichungsverfahrens abgewartet werden, das von der Samtgemeinde im Rahmen der gleichzeitig erforderlichen Änderung des Flächennutzungsplans beim Landkreis Lüneburg beantragt werden muss. Auch wenn der Gemeinde Scharnebeck die zentralörtliche Funktion als Grundzentrum zugewiesen ist, soll nach dem Regionalen Raumordnungsprogramm die Gesamtverkaufsfläche bei Einzelhandelsprojekten in der Regel 2.000 m² nicht überschreiten. Demgegenüber würde die Gesamtverkaufsfläche des geplanten Einkaufszentrums (Edeka-Markt mit Backshop 1.600 m², Drogeriemarkt Budnikowsky 600 m² und der erweiterte Aldi-Discounter 1.100 m²) voraussichtlich 3.300 m² betragen. Allerdings handelt es sich bei der Zielgröße von 2.000 m² lediglich um einen Richtwert, von dem in begründeten Fällen abgewichen werden kann. Hierfür gibt es aus unserer Sicht gute Argumente:

Mit der Ansiedlung des Einkaufszentrums sollen die hohen Kaufkraftabflüsse von Scharnebeck nach Lüneburg, Adendorf und Bardowick verringert und nahversorgungsrelevante Versorgungslücken im Bereich der Samtgemeinde Scharnebeck geschlossen werden. Die vor allem von der Stadt Lüneburg geäußerte Sorge vor städtebaulich relevanten Umsatzverlusten der ansässigen Geschäfte und der Beeinträchtigung ihrer Funktion als Oberzentrum entbehrt einer realen Grundlage.

Im Gebiet der Gemeinde Scharnebeck gibt es keinen gleich oder besser geeigneten Standort als auf dem vorgesehenen Gelände an der Kreisstraße 53, zumal sich dort bereits der Aldi-Markt befindet. Eine Erweiterung des 810 m² großen Edeka-Marktes in Ortsmitte, der in vielerlei Hinsicht nicht mehr den heutigen Kundenbedürfnissen entspricht, ist baulich und flächenmäßig nicht möglich, und er würde dann auch nicht über ein ausreichendes Parkplatzangebot verfügen. Ebenso wenig kann in diesem Bereich der fehlende und dringend benötigte Drogeriemarkt angesiedelt werden.

Zudem entspricht die Konzentration von drei Einzelhandelsanbietern an einem Standort dem Ziel der Verkehrsreduzierung und verringert darüber hinaus die Einkaufsfahrten in Orte außerhalb des Samtgemeindegebietes. Die vorgesehene Fläche am Schiffshebewerk liegt auch innerhalb des Siedlungsgebietes der Gemeinde. Sie ist im Norden und Osten von Wohnbebauung umgeben und fußläufig erreichbar. Die KVG ist außerdem bereit, eine zusätzliche Haltestelle an der K 53 einzurichten, um das künftige Einkaufszentrum an das Netz des Öffentlichen Personennahverkehrs anzubinden. Schließlich wird in Zusammenarbeit mit dem Investor ein Nachnutzungskonzept für das Gebäude des Edeka-Marktes in Ortsmitte entwickelt, um dort auch weiterhin eine Grundversorgung mit Lebensmitteln und sonstigen Artikeln des täglichen Bedarfs anzubieten.

Ausbau des Duvenbornswegs

In den Sommerferien soll der Duvenbornsweg auf der westlichen Seite von der Adendorfer Straße bis zur unteren Ausfahrt des Parkplatzes am Schulzentrum um zwei Meter verbreitert werden. Er muss deshalb während dieser Zeit teilweise gesperrt werden. Geplant sind der Bau eines Gehweges und die Anlegung eines (markierten) Schutzstreifens für Radfahrer. Die Gemeinde hat den dazu erforderlichen Grunderwerb getätigt und die restliche Fläche bis zum Beginn der Wartebucht für Schulbusse gepachtet. Der Schutzstreifen für Radfahrer soll entlang der Wartebucht bis zur Einfahrt des Parkplatzes weitergeführt werden. Die Gesamtkosten für den Ausbau tragen die Gemeinde und der Landkreis etwa im Verhältnis zwei Drittel zu einem Drittel. Es bleibt zu hoffen, dass durch diese Maßnahmen die schwierige Verkehrslage entschärft werden kann.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Dieter Heidelmann

Für nur 32,00 € on Tour



Auch in diesem Jahr bieten die niedersächsischen Verkehrsunternehmen und die Deutsche Bahn AG für die Sommerferien in Niedersachsen und Bremen vom 23.07. – 02.09.2015 wieder das Schülerferienticket an.

Mit dem Schülerferienticket kannst du mit Bus und Bahn in ganz Niedersachsen, Bremen und sogar bis zum Hamburger Hauptbahnhof in den Sommerferien reisen. Das Ticket gilt für Vollzeitschüler bis 22 Jahre.

Schüler ab 16 Jahren müssen eine Schulbescheinigung, einen Schülerschein oder eine Zeugniskopie als Nachweis mit sich führen. Das Ticket ist nicht übertragbar, kostet 32,00 € und ist über das Internet, im Bus und in DB-Zentren und auch bei uns, in der Samtgemeinde Scharnebeck, erhältlich.

Die Gemeinden gewähren ihren Schülern beim Kauf des Tickets einen Zuschuss in Höhe von: Artlenburg - 16,00 €; Brietlingen - 14,00 €; Echem - 16,00 €; Hittbergen - 10,00 €; Lüdersburg - 8,00 €; Rullstorf - 14,50 €; Scharnebeck - 14,00 €.

Die Schülerferientickets könnt Ihr direkt bei uns in der Samtgemeinde Scharnebeck, Marktplatz 1, 21379 Scharnebeck erhalten, seit 02.07.2015 findet der offizielle Verkauf in unserem Hause statt. Vorreservierungen werden nicht angenommen.

Frau Bär/Frau Schmittat ist im 1. OG im Zimmer 2.05. aufzufinden und unter der Telefonnummer 04136 907-14 zu erreichen. Bitte bringt beim Kauf des Schülerferientickets eine Schulbescheinigung, einen Schülerschein oder eine Zeugniskopie als Nachweis mit.

[Stephanie Bär]

Ihr direkter Draht für Anzeigen:
Tel. 05851 97960-12

HOTEL & RESTAURANT
EUROPA

Wir sind für Sie da ...

Hotel & Restaurant Europa | Familie Markaj
Adendorfer Straße 38 · 21379 Scharnebeck
Tel. (04136) 913 407-0 · info@hoteleuropa.de
www.hoteleuropa.de

Geschäftsöffnung
am Freitag, 4. September

CASA CREATIVA

Floristik
Weine
Geschenkartikel
Pasta
Speiseöle
und vieles mehr

Hauptstraße 26 a · 21379 Scharnebeck
Mo. geschlossen · Di. - Fr. 9:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr · Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

Edle Tropfen und kulinarische Vielfalt beim Weinfest in Scharnebeck

Am 8. August verwandelt sich der Marktplatz in eine große Weinlaube - mit Live-Musik

Wenn die Sommerabende lang und warm sind, zieht es die Menschen ins Freie, um an lauschigen Plätzen Freunde zu treffen. Gemütlicher Klönschnack, gepflegte und gekühlte Getränke - dazu das passende Ambiente mit stimmungsvoller Musik - all dies sind beste Voraussetzungen für einen gelungenen Sommerabend.

So haben die Organisatoren des jährlichen Scharnebecker Weinfests rechtzeitig schönes Wetter bestellt und freuen sich am Samstag, 8. August, ab 17:00 Uhr auf zahlreiche Besucher auf dem Scharnebecker Marktplatz.

Den Weinliebhaber erwartet in diesem Jahr eine große Auswahl an Spezialitäten und Gaumenfreuden - von jungen, frischen Sommerweinen bis zu ausgereiften Spitzentropfen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Ausgeschenkt von den regionalen Wirten „Kleine Kneipe“, „Gasthaus Nienau“, „Grüne Stute“, „Rusticus“, „Von Herzen“ und „Edeka Greinert“. An kulinarischen Genüssen locken den Besucher Wildschwein vom Grill, Burgunderbraten, die Klassiker Käsespieße und Brezeln und noch manches mehr.

Für die musikalische Untermauerung sorgen die „Klosterberger“, die ab 17:30 Uhr auf der neuen Bühne auftreten werden. Ab 21:00 Uhr steigt die Stimmung und jedermann kann zu flotten Rhythmen der Band „Zabaadaak“ das Tanzbein schwingen.

Der Verkehrsverein der Samtgemeinde Scharnebeck e.V. und die teilnehmenden Wirte freuen sich auf einen sommerlich-entspannten Abend mit Ihnen in geselliger Runde.

[Claudia Sandow]



Der ganze Marktplatz eine Weinlaube: Beim letzten Weinfest waren die Tische immer voll belegt



Die Besucher erwartet ein großes Angebot an edlen Tropfen und kulinarischen Leckereien

Von Herzen
Geschenke & Café

WEIN WIRTSCHAFT

Wir freuen uns auf Sie.

Birgit Schmidt
Bundesstraße 19
21382 Brietlingen
Tel.: 04133-2254969
www.von-herzen.de

Gasthaus Nienau

Wir haben täglich ab 15:00 Uhr
und sonntags ab 11:00 Uhr geöffnet.

Unsere Küchenzeiten sind
täglich 17:00 bis 21:30 Uhr
und sonntags 11:00 bis 21:30 Uhr.

Dienstags ist Ruhetag.

Große Str. 24 · 21380 Arlenburg · Tel.: 04139 - 70 29 · www.gasthausnienau.de

Rusticus am Hebewerk

Café u. Restaurant
Scharnebeck
Adendorfer Str.44
Inh. Stefanie Engelen

Fon 04136/400

Herzlich willkommen
zum
Weinfest
auf dem Marktplatz
in Scharnebeck
8. August
ab 17:00 Uhr

Verkehrsverein Samtgemeinde Scharnebeck e.V.

Marktplatz 1 · 21379 Scharnebeck
Tel. 04136 / 907 29 · Fax 04136 / 907 929
tourismus@scharnebeck.de · www.scharnebeck.de

*Die kleine Kneipe
am Campingplatz*

Sommer-Terrasse
Kinderspielplatz
Feiern aller Art
bis 40 Personen
Raucher- &
Nichtraucherbereich

Familie Vetter & Tode · Am Neetzkanal 5
21379 Neu Rullstorf · Tel. 01520 919 44 98

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 16.00 - 22.00
So. - So. 10.00 - 14.00
16.30 - 22.00

EDEKA **aktiv markt Greinert**

Mo - Fr 07:00-20:00
Sa 07:00-19:00

Marktplatz 4
21379 Scharnebeck

Gaststätte Grüne Stute

Restaurant · Saalbetrieb
Biergarten
Babywickelraum · Spielecke
Kinderspielplatz
Busparkplatz · Wohnmobil und
Fahrradstellplätze
Angeschlossen an das
deutsche Radwandernetz.
Ruhig am Waldesrand.

Kirchweg 15 · 21382 Brietlingen
Telefon 04133 / 3107 · Fax 4399
www.gruene-stute.de

Modellprojekt „Kindergarten und Grundschule unter einem Dach“

Mit dem Beginn des Schuljahres 12/13 startete das Modellvorhaben „Kita und Grundschule unter einem Dach“. Der Standort Scharnebeck wurde als einer von acht Modellstandorten ausgewählt, die bereits vorhandene Zusammenarbeit von Grundschulen und Kindertagesstätten enger zu verzahnen und auszubauen. Zentraler Arbeitsschwerpunkt war, durchgängige Bildungsprozesse von 0-10 Jahren zu entwickeln, zu erproben und zu dokumentieren.

Durch das Modellvorhaben „Kita und Grundschule unter einem Dach“ wurde den Kindertagesstätten Scharnebeck und Rullstorf, dem Waldkindergarten 2002 e.V. sowie der Grundschule Scharnebeck die Gelegenheit gegeben, im Verlauf von drei Jahren ein durchgängiges Bildungsverständnis im mathematischen Bildungsbereich am Beispiel des Kompetenzbereichs „Raum und Form“ zu erarbeiten. Abschluss der intensiven Zusammenarbeit war die Aufbruchtagung am 12.6.2015 in Hannover, in der alle Standorte in Form von Workshops ihre Arbeit darlegten und die beteiligten Institutionen mit einem Zertifikat ausgezeichnet wurden.

Ziel des Modellvorhabens war, die Bildung kindgerecht, flexibel und ohne institutionelle Brüche – also durchgängig „unter einem Dach“ zu gestalten. Das bedeutet, dass die beteiligten Institutionen von einem gemeinsamen Bildungsverständnis ausgehend, dem aktiv handelnden Kind die Auseinandersetzung mit sich selbst und der Umwelt ermöglichen, ein individuelles Entwicklungs- und Lerntempo zulassen und dabei das Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit unterstützen und stärken.

Das gemeinsam erarbeitete Sprachbildungsverständnis in Krippe, Kindergarten und Schule geht davon aus, dass alle Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung begleitet, unterstützt, gefordert und gefördert werden, um sich in ihrem Erleben sprachlich verständlich auszudrücken. Der Lernprozess auf Laut-, Wort-, Satz- und Bedeutungsebene soll alle Kinder zu kompetenten Sprechern machen, um erfolgreich und selbst bestimmend das eigene Leben gestalten zu können.

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit aller an Erziehung und Bildung Beteiligten ist für die positive Entwicklung von Kindern unerlässlich. Die mitwirkenden Institutionen sehen sich in einer Erziehungspartnerschaft mit den Eltern und Familien. Sie sind langjährige Begleiter, Beobachter und Koordinatoren zum Wohl der Kinder.

Unter Berücksichtigung des gemeinsamen Bildungs- und Sprachbildungsverständnisses ist am Standort Scharnebeck im Rahmen des Modellvorhabens ein „Roter Faden“ zu Umsetzungsmöglichkeiten des mathematischen Bereichs „Raum und Form“ in der Altersspanne von 0 – 10 Jahren, d.h. von der Krippe bis zum

bungen und Übungen.

Für die Auseinandersetzung mit Formen gibt es ebenfalls viele Möglichkeiten einem „Roten Faden“ zu folgen. Durch erste Zuordnungsspiele mit Körpern, die in passende Ausschnitte gesteckt werden müssen, machen bereits Krippenkinder elementare Erfahrungen, auf die sie später zurückgreifen werden. Im Kindergarten werden dann Formen und Körper im Alltagsgeschehen in den Mittelpunkt gestellt. So erfolgt z. B. beim Suchen nach Alltagsgegenständen in Kugel- oder Würfelform oder von dreieckigen, runden oder rechteckigen Gegenständen elementare mathematische und sprachliche Bildung. Im Verlauf der Kindergartenzeit werden diese Themen durch Lernwerkstätten, Projekte und als Lernangebot im Brückenjahr in der Schule immer wieder aufgegriffen und erweitert. Im Mathematikunterricht

werden die aus der Erlebniswelt der Kinder erfahrenen Kenntnisse systematisiert und erweitert. Im Bereich der sprachlichen Bildung rückt die Fachsprache gegenüber der Alltagssprache in den Vordergrund und es findet eine zunehmende Orientierung an der Bildungssprache statt.

Die Umsetzung von durchgängigen Bildungsprozessen setzt eine enge, intensive und multiprofessionelle Zusammenarbeit zwischen den Vertretern der Institutionen voraus. Aber nur dadurch kann es langfristig gelingen, Bildungsprozesse trotz Übergänge ohne Brüche umzusetzen, um allen Kindern einen maximalen, kontinuierlichen Lernzuwachs zu ermöglichen.

[Hilmer/Lichte]



Frau Prenger (stellv. Leiterin Kita Scharnebeck), Frau Eickholt (Leiterin Kita Scharnebeck), Frau Rosenberg (Waldkindergarten Scharnebeck e. V.), Frau Hilmer (Rektorin Grundschule Scharnebeck), Frau Wetteborn (Leiterin Kita Rullstorf), Frau Blanke (stellv. Leiterin Kita Rullstorf), Herr Naß (Bürgermeister Gemeinde Rullstorf), Frau Lichte (Konrektorin der Grundschule Scharnebeck)

Ende der Grundschulzeit entwickelt worden. Schwerpunkt wurde auf die Auseinandersetzung mit Formen, Körpern und der Erfahrung im Raum in den jeweiligen Altersstufen gelegt. Bereits in der Krippe erfahren die Kinder ihren Krippenraum, in dem sie ihn krabbelnd mit allen Sinnen erfahren. Als Kindergarten und Schulkinder erkunden sie die Räume und beschreiben bereits sprachlich ihre Erfahrungen. Aber auch durch erste Zeichnungen und Bilder stellen die Kinder Räume symbolisch dar. In der Grundschule werden diese Fähigkeiten aufgegriffen, ausgebaut und auf fachlicher und sprachlicher Ebene präzisiert, z. B. im Rahmen des Sachunterrichts in der Einheit „Kartenkunde“ oder im Mathematikunterricht in Zusammenhang mit Raum-Lage-Beschrei-



Samtgemeinde Scharnebeck
DER SAMTGEMEINDEBÜRGERMEISTER

BEKANNTMACHUNG

Die Samtgemeinde Scharnebeck stellt zum 1. August 2016 eine Auszubildende bzw. einen Auszubildenden für den Beruf der bzw. des Verwaltungsfachangestellten in der Kommunalverwaltung ein.

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Der praktische Teil der Ausbildung wird in den verschiedenen Bereichen der Samtgemeindeverwaltung durchgeführt. Die Vermittlung der fachtheoretischen Kenntnisse erfolgt an der Berufsschule sowie durch fachspezifische Lehrgänge. Einstellungsvoraussetzung sind der Sekundarabschluss I sowie Zuverlässigkeit, Engagement und Flexibilität in der Person der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf und letztes Schulzeugnis) sind bis zum 10. Oktober 2015 zu richten an die

Samtgemeinde Scharnebeck · Fachbereich I - Personal
Marktplatz 1 · 21379 Scharnebeck · Tel. 04136 907-34 · rathaus@scharnebeck.de

Scharnebecker RepairCafé feiert ersten Geburtstag

In diesem Monat feiert das RCS seinen ersten Geburtstag. Zwölf Mal wurde die Scheune am Gemeindehaus Scharnebeck hergerichtet, wurden Tische aufgebaut, Stühle aus dem Keller geholt, Plakate angebracht, Werkzeug bereitgestellt, Lampen installiert. Zwölfmal wurde das Oberstübchen als gemütliches Café herausgeputzt, die gebackenen Kuchen präsentiert, Kaffee gekocht und Geschirr herbeigebracht. Zwölfmal steckten sich die Reparateure und Organisatoren ihre Namenschilder ans Revers und warteten gespannt auf die ersten „Kunden“. Wie viele würden kommen? Welche Geräte würden sie mitbringen? Wären die Fehler zu reparieren?

Und es hat sich gezeigt, dass in diesem ersten Jahr im Schnitt 10 bis 15 Interessierte den Weg in die Bardowicker Straße gefunden haben, mit Fahrrädern, Föhnen, Staubsaugern,



Vieles ist im Laufe des letzten Jahres wieder funktionstüchtig geworden

Receivern, Uhren, Kaffeeautomaten, Recordern, Küchenmaschinen, Rasenmähern, Stehlampen, Hosen, Druckern, Jacketts – Dinge, die ihren Besitzern zu schade zum Wegwerfen waren und an denen sie hingen. Manchmal war der Fehler schnell gefunden. Manchmal

gestaltete sich die Fehlerfindung schwieriger: Dann wurde das Gerät aufgeschraubt oder aufgeschnitten, die Einzelteile geprüft und zerlegt, Spannung gemessen, solange, bis die Ursache gefunden war. Und in den allermeisten Fällen konnten die Reparateure melden: Fehler gefunden. Manchmal brauchten sie Ersatzteile. Dann blieb das Gerät da oder auch nicht und der Besitzer versprach, das benötigte Ersatzteil zu besorgen, so dass beim nächsten RC dann endlich das geliebte Teil wieder heil und funktionstüchtig war.

Erstaunlich war, dass die Besitzer immer ein lebhaftes Interesse an der Reparatur zeigten. Sie mussten die Fehlersymptome beschreiben, sie erzählten, was sie vielleicht schon unternommen hatten und warum sie an „ihrem“ Radio, an „ihrer“ Uhr und an „ihrer“ Leuchte hingen, sie fragten nach, machten Vorschläge und hörten den Erklärungen der kompetenten und gewissenhaften Reparateure zu.

Natürlich erfreute sich das Café eines regen Zuspruchs, und in seiner gemütlichen Atmosphäre kamen die Besucher schnell miteinander ins Gespräch. Der erste Beitrag war in der Regel ein Lob für die Idee des RepairCafés, und wie toll es doch sei, dass man nicht gleich alles wegwerfen müsse, was nicht mehr funktioniert. Woraus sich dann bisweilen interessante Gespräche über die Lebensdauer von heutigen Elektrogeräten und Produkten der Konsumgesellschaft entwickelten. Mittlerweile hat auch Reppenstedt ein Reparatur Café (übrigens ist sein Initiator bei uns „in die Lehre gegangen!“) und Adendorf ebenfalls, Lüneburg ist schon länger dabei. Wie man sieht: „Wegwerfen war gestern“ ist ansteckend.

Mehr Informationen, Bilder und Videos: www.facebook.com/repaircaféscharnebeck

[Bernd Barthel]

Silvia's Haarmoden - eine Oase der Ruhe Anzeige



Foto: U. Paschek

Entspannung in angenehmer Atmosphäre

Im Friseursalon geht es geschäftig zu: Kunden kommen und gehen, Haare werden gewaschen, geschnitten, gefärbt und gefönt – man ist mitten drin im Trubel. Dem zu entfliehen, sich eine zusätzliche Auszeit zu gönnen, bietet ein Service von Friseurmeisterin Silvia Olbrich und ihrem Team. Auf der wunderschönen, unmittelbar an den Salon grenzenden Sichtschutzterrasse kann man sich die Wartezeit,

z. B. beim Einwirken von Farbe, entspannt bei einer Tasse Kaffee und guter Lektüre – im liebevoll angelegten Garten mit seiner Blütenpracht – aufs Angenehmste verkürzen. So wird der Friseurbesuch zu einer kleinen Auszeit vom Alltag.

Silvia's Haarmoden ist der Familienfriseur in Scharnebeck mit über 25 Jahren Erfahrung. Hier werden aktuelle Trends ebenso wie klassische Schnitte verwirklicht. Haben Sie schon einmal etwas von der Farbe „Brond“ gehört? Diese zurzeit äußerst angesagte Haarfarbe ist eine Mischung aus braun und blond und sieht toll aus. Lassen Sie sich dazu gern typgerecht beraten.

Die Haarspezialistinnen von Silvia's Haarmoden nehmen sich bei jedem Termin individuell Zeit für Sie. Sollten Sie einmal verhindert sein, bittet Silvia Olbrich um eine kurze Mitteilung rechtzeitig vorab, damit der fest für Sie gebuchte Termin anderweitig vergeben werden kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Das Team wächst weiter: In Kürze freut sich eine weitere erfahrene Friseurin auf Sie.

[Ulrich Paschek]



Zum Beispiel: 2 Zimmer · 58 m² · II. OG

- Parkett
- hochwertige EBK
- großer Balkon

553 € KM + 200 € NK
+220 € Betreuung
24 Std. Betreuung durch
DRK-Mitarbeiterinnen

Tel. 04131 6736-12

Betreutes Wohnen



Deutsches Rotes Kreuz

Silvia's

HAARMODEN 

FRISEURSALON SEIT 1989

HAUPTSTRASSE 21A
21379 SCHARNEBECK
TELEFON 04136 8870

DI-FR 08:30-18:00 Uhr
MI 08:30-13:00 Uhr
SA 08:00-13:00 Uhr

Gold-Blick - der Familienoptiker in Scharnebeck

Neueröffnung in der Hauptstraße 36

Schreibwaren Risow in der Hauptstraße 36 war in Scharnebeck ein zentral gelegener Anlaufpunkt. Nachdem das Geschäft im Frühjahr geschlossen hat, konnte man in den vergangenen Monaten rege Bautätigkeit wahrnehmen und mit raten: Was das wohl wird? Jetzt ist das Geheimnis gelüftet und nach einer Komplettsanierung der Geschäftsräume hat die Firma Gold-Blick - der Familienoptiker - nach ihrem Umzug vom bisherigen Standort Adendorf ein helles, attraktiv eingerichtetes Ladenlokal rund um gutes Sehen eröffnet. Und damit im Herzen Scharnebecks den einzigen Augenoptik-Betrieb in der Samtgemeinde. Nach der Übernahme der Firma Brillen Knautd in Adendorf mit Augenoptik-Vollsortiment erfolgte durch Augenoptikermeister und Diamantgutachter Thorsten Stegen zusätzlich

der Einstieg in den Edelmetallhandel, der das zweite Standbein des aus Norderstedt kommenden Unternehmens ausmacht.

Als Familienoptiker sieht sich das Team um Thorsten Stegen nicht nur als Spezialist für z. B. Sport-, Gleitsicht- oder Kinderbrillen, sondern die umfangliche und ganzheitliche Beratung von der Sehanalyse über Kontaktlinsenanpassung bis zur Augendruckprüfung und anschließende Bedarfsanalyse richtet sich an alle Familienmitglieder. Egal ob Gleitsichtbrille, spezielle Computerarbeitsplatzbrille oder wenn Sie in der Freizeit beim Sport Ihre Brille durch Kontaktlinsen ersetzen möchten, Gold-Blick ist für jeden Sehanspruch und jede Altersstufe der richtige Ansprechpartner.



Außenansicht des komplett sanierten Geschäfts in der Hauptstraße



V.l.: Augenoptikerin Daniela Gringel, Augenoptikermeisterin Silvia Wehrspann, Augenoptikerin Frauke Brandt und Inhaber Thorsten Stegen freuen sich auf Ihren Besuch

Mögen Sie es modisch-chic, trendy oder hochwertig? Ihr Familienoptiker führt neben bekannten Marken wie Ray Ban und Roden-

stock auch Neuheiten aus dem Bereich Design und Technik im Programm.

Achten Sie auch auf besondere Aktionen für Familien, es lohnt sich.

Der An- und Verkauf von Gold und Silber bildet weiterhin die zweite Säule des Geschäfts. Dazu finden Sie eine Auswahl an modischen und hochwertigen Schmuckstücken - lassen Sie sich inspirieren.

Als Abrundung des umfangreichen Angebots gibt es einen schwarz-weiß Fotokopierer.

Gold-Blick ist ein Lichtblick geworden in Scharnebeck. Mit Liebe zum Detail und modern eingerichtet, bietet das Geschäft die angenehme Atmosphäre, um bei kompetenter Beratung Gutes für Ihre Augen zu tun.

Inhaber Thorsten Stegen bedankt sich auf diesem Wege für die herzliche Aufnahme in Scharnebeck.

[Ulrich Paschek]

GESUNDHEITS-WOCHEN

Zeigen Sie uns Ihre Gesundheitskarte und wir ziehen vom Kaufpreis den „Festbetrag für Sehhilfen der gesetzlichen Krankenkasse“ ab.*

Sie müssen nicht vorher zum Augenarzt! Wir überprüfen Ihre Sehstärke vor Ort & kostenlos Ihren Augennendruck.

Am besten, Sie vereinbaren mit uns einen Termin, Tel.: 04136 - 36 22 571.

Ihr Familienoptiker
GOLD-BLICK
brillen • contactlinsen • lupen • diamanten • gold • silber

- ✓ ganzgleich, ob zwei Jahre schon wieder um sind oder nicht,
- ✓ auch wenn sich Ihre Sehstärke nicht oder nur gering geändert hat,
- ✓ auch bei Zweit- oder Ersatzbrillen,
- ✓ auch bei Sonnenbrillen!



* Den Preisnachlass in Höhe der ehemaligen Festbeträge der gesetzlichen Krankenkassen, gewähren wir bei jedem Brillenkauf. Die Höhe richtet sich nach der Brillenglasstärke sowie der aktuellen Festbetragsliste. Nicht in Kombination mit anderen Angeboten / Aktionen oder Kinderbrillen. Aktion ist gültig vom 15.08. bis 30.09.2015.

Scharnebecker Jugendchor „auserChoren“

Beim Partnerschaftstreffen 2014 lud der polnische Bürgermeister Andrzej Banaszyński die Gymnasiastinnen des Scharnebecker Jugendchors nach Mieścisko ein. Und so begaben sich jetzt am zweiten Juniwochenende 19 Sängerinnen mit ihrem Chorleiter Volker Bratz auf die Reise in die polnische Partnergemeinde.

Der polnische Partnerschaftsausschuss hatte wie immer ein abwechslungsreiches Ausflugsprogramm zusammengestellt und so ging es am Sonnabend mit dem Bus nach Poznań. Die Besichtigung des mächtigen Posener Doms stand auf dem Programm. Nach der Kirche ging es durch das Posener Tor (Relikt eines ehemaligen preußischen Befestigungsbauwerkes) in die Porta Pozania. Die Porta Pozania ist ein hochmodernes Museum, das mit seinen Ausstellungstücken und einer Multimedialeinschau seine Besucher an die Anfänge von Staatlichkeit und Christentum in Polen heranführt.

Als nächster Punkt stand die Besichtigung der Hochschule für Hotelgewerbe und Gastronomie auf dem Programm. Auf dem alten Markt herrschte rund das Alte Rathaus reges Treiben, weil in Poznań das Johannisfest gefeiert wurde.

Am Abend hatte die Gemeinde Gastgeber und Gäste zu einem gemeinsamen Abendessen in das Kulturhaus in Popowo Kościelne eingeladen. Es folgten die Tischreden der Bürgermeister und die Übergabe des Gastgesenks. Bürgermeister Dr. Dieter Heidelmann überreichte seinem Amtskollegen ein Bild von dem Scharnebecker Künstler Hilmar Manthey-Bail, der sein Bild als Botschaft an die Menschen in „seiner“ polnischen Partnergemeinde versteht. Nach dem Abendessen bedankte sich Volker Bratz mit seinem Chor für die vielen lobenden Worte mit einem kleinen Konzert. Die Zuhörer waren begeistert vom Klangbild des jungen Scharnebecker Chors. Den Abschluss bilde-



Foto: G. Druckenbrodt

Der Jugendchor „auserChoren“ auf dem Stein des Heiligen Wojciech Wahrzeichen der Gemeinde Mieścisko

te ein Lagerfeuer mit Würstgrillen - deutsche und polnische Jugendliche hatten sich um das Feuer versammelt und sangen gemeinsam Lieder.

Am Sonntagmorgen fand in der kleinen Kapelle von Budziejewko ein Gottesdienst statt, in dem auch der Chor mitgewirkt hat. Anschließend ging es zum Stein des Heiligen Wojciech, dem Wahrzeichen der Gemeinde Mieścisko.

Am Nachmittag fand vor dem Kulturhaus in Mieścisko das 5. Chortreffen statt. Dreizehn Chöre aus der näheren Umgebung nahmen daran teil. Nach dem Konzert wurde der Scharnebecker Chor von zwei Musikwissenschaftlern von der Musikhochschule Poznań sehr gelobt, sie bedauerten jedoch, dass der Chor kein deutsches Lied vorgetragen hat. Erfüllt von vielen neuen Eindrücken und begeistert von der Gastfreundschaft und Herzlichkeit der polnischen Gastgeber trat die Scharnebecker Reisegruppe am Montagmorgen die Rückreise an.

Die Fahrt in die polnische Partnergemeinde ist möglich und damit finanzierbar geworden, weil die Sparkassenstiftung Lüneburg die Pflege der deutsch-polnischen Partnerschaft und das Partnerschaftstreffen in Mieścisko mit einem großzügigen Zuschuss gefördert hat.

[Gerhard Druckenbrodt]

Bücher-Tausch-Station in Lüdershausen

Für alle, die gerne lesen, haben wir jetzt eine Bücher-Tausch-Station in Lüdershausen aufgemacht. Hier kann man kostenlos Bücher tauschen – ohne Formalitäten, ohne Kosten und ohne Öffnungszeiten.

Es gibt Jugendliteratur, Belletristik, Krimis, also alles was das Herz begehrt bzw. was der Vorgänger eingetauscht hat.



Foto: Horn

Einfach 1-2 eigene, gute Bücher mitnehmen und gegen 1-2 andere gute Bücher aus der Bücher-Tausch-Station tauschen. Wenn man Lust hat, kann man natürlich noch einen kleinen Zettel mit Anmerkungen über das Buch, Grüßen oder Kommentaren dazulegen. Der neue Besitzer wird sich bestimmt freuen.

Adresse der Bücher-Station:

Lüdershausen, Alte Salzstraße 35. Öffnungszeiten: Immer offen

[Birgit Horn]

Termine DRK Brietlingen

06.08.2015, Donnerstag, DRK-Brietlingen – Fahrradtour nach Bardowick zur St. Nikolai-Kirche, Abfahrt um 14.00 Uhr ab Gemeindehaus, Anmeldungen bei Heidrun Lodders, Tel. 04133 3573.

18.08.2015, Dienstag, DRK-Brietlingen – Blutspendedienst von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der „Grünen Stute“, es gibt Bratwurst.

31.08.2015 – 01.09.2015, DRK-Brietlingen – Anerkannter Babysitter-Kurs in Zusammenarbeit mit der ev. Familienbildungsstätte, Infos bei Astrid Albers, Tel. 0151 51935550.

17.09.2015, Donnerstag, DRK-Brietlingen – Fahrt nach Radbruch zum Gasthaus Sasse mit Vortrag & Ausstellung über Schäfer Ast, im Anschluss Kartoffelbuffet, Abfahrt um 16.00 Uhr ab Gemeindehaus mit Fahrgemeinschaften, Anmeldungen bei Klaus-Dieter Nader, Tel. 04133 410135.

01.10.2015, Donnerstag, DRK-Brietlingen – Besichtigung des NDR Lüneburg, weitere Infos folgen.

[Anke Dudek]



Samtgemeinde Scharnebeck
DER SAMTGEMEINDEBÜRGERMEISTER

BEKANNTMACHUNG

Die Samtgemeinde Scharnebeck sucht zum **1. September 2015** oder später für den Einsatz in der Kreisbibliothek am Schulzentrum Scharnebeck eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w) in Teilzeit

mit abgeschlossener Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
Fachrichtung Kommunalverwaltung - bzw. Verwaltungslehrgang I.

Die Eingruppierung wird bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 05 TVöD vorgenommen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis zum 21. August 2015** an die

Samtgemeinde Scharnebeck · Fachbereich I - Personal
Marktplatz 1 · 21379 Scharnebeck · Tel. 04136 907-34 (Frau Geib)
rathaus@scharnebeck.de

Indianerfest im Waldkindergarten Rullstorf

Lautes Indianergeheul an einem Samstag-nachmittag in Rullstorf? Dazu fröhlich und begeistert, verhiß es Spaß und Stimmung. Am 20. Juni war der Wald fest in der Hand der kleinen Indianer des Stammes „Wurzelzwerge“, die ihr großes Indianerfest feierten und dazu Kleine und Große eingeladen hatten, die auch zahlreich herbei geritten kamen.

Ein tolles Abenteuer-Programm ließ keine Langeweile aufkommen. Es gab Pferderennen und Tomahawk werfen. Eine tiefe Schlucht musste überquert werden. Die kleinen Indianer bekamen für jede Aufgabe eine Feder, die sie sich an ihren Traumfänger kleben konnten, um sich zum Schluss aus der Schatzkiste eine Überraschung aussuchen zu können.

Am Nachmittag führte der Stamm

der Wurzelzwerge ein kleines Theaterstück auf: „Poly ist weg!“ Poly ist eine kleine Hexe und kann eigentlich nur Klebezaubersprüche. Als sie einen neuen Zauberspruch ausprobiert, hext sie sich aus Versehen selbst weg. „Rote Feder“ und „Scharfe Krallen“ und ihre kleinen Indianerfreunde versuchen verzweifelt, Poly



Foto: Wurzelzwerge

Theaterstück: Die Tiere des Waldes helfen den Indianern bei der Suche

zu finden. Da helfen die Tiere im Wald, die zwar nicht wissen, wo Poly ist, jedes Tier kennt allerdings ein Wort für einen Zauberspruch ... Das Theaterstück hatten die Erzieherinnen mit den Waldkindern gemeinsam geschrieben und auch die Masken selbst gebastelt.

Nach so vielen großen Abenteuern stärkten sich Indianer und Gäste am Kuchenbüffet, gegen eine kleine Spende für den Verein.

Am Ende dieses ereignisreichen Nachmittags zogen die kleinen Indianer aus, zurück in ihre heimischen Wigwams. Und: An den Marterpfahl musste niemand ...

Der Verein Waldkindergarten e.V. 2002 besteht aus einer Gruppe von 15 Kindern im Alter von 3-6 Jahren, die gemeinsam mit zwei Erzieherinnen jeden Tag von 8-13 Uhr in den Rullstorfer Wald gehen. Weitere Informationen finden Sie auf der homepage des Vereins: www.waldkindergarten-wurzelzwerge.de.

[Ulrich Paschek]

Mit dem Floß auf der Elbe

14 wind- und wetterfeste LandFrauen aus Echem waren dabei und konnten zumindest den ersten Teil der Fahrt bei Kaffee und Kuchen auf dem Solar-Floß „Dolores“ genießen. Das Wetter hatten sich alle wärmer und vor allem trockener gewünscht, deshalb wurde auf der Rückfahrt bei kräftigem Westwind mit Nieselregen von vorn zusammengedrückt. Gut, dass wenigstens zwei wärmende Decken dabei waren. Zitat des Kapitäns: „Sie halten aber auch wirklich was aus... ich hab mich nicht getraut, meine Handschuhe anzuziehen, weil Sie alle so tapfer durchhalten!“ Die Stimmung war gut, vor allem, als im Anschluss zum Tee mit Rum und heißer Soljanka eingekehrt wurde.



Foto: Landfrauen

Spaß trotz frischer Brise hatten die Echemer LandFrauen

Vergnügt ging es abends gemeinsam wieder nach Hause ins Wärme!

[Anke Kühl]

Premiere für die neue Bühne

Das heißeste Hafenfest in der Geschichte des Flecken Artlenburg fand am 4. Juli statt. Schönes Wetter hatten sich alle Beteiligten gewünscht, aber das war eine Dosis zu viel an Hitze.

Die Einweihung der neuen mobilen Bühne ge-



Foto: Koops

Die Einweihung der neuen Bühne wurde gleichzeitig zur „Taufe“

lang mit Bravour bis zu dem Moment, als das große Donnerwetter aufzog und sich kurz vor der Pause des Auftritts der „Irish Bastards“ über dem Festplatz entlud. Heftige Windböen und Regen beendeten das Fest abrupt. Die Besucher – es wurden so um die 400 geschätzt – flüchteten in ihre Autos oder radelten nach Hause, die, die blieben, nahmen es mit Humor, sorgten dafür, dass die Zelte nicht wegflogen und kommentierten das Ganze so: „Da ist die Bühne gleich gebührend getauft worden“.

Insgesamt hatten die Organisatoren unter der Regie von Bürgermeister Rolf Twesten wieder ein attraktives und vielseitiges Programm auf die Beine gestellt, das mit manchem Stadtfest mithalten kann.

[Elke Koops]

Ihr direkter Draht für Anzeigen:
Tel. 05851 97960-12

AUTO-SERVICE RITTER

Kfz.-MEISTERBETRIEB E.K.



Hohnstorf
04139 / 68770



Projekt Feuerwehr im Waldkindergarten

Der Sommer ist im Wald angekommen. Es macht Spaß, wieder in der Wärme zu spielen und die Natur zu entdecken: Jede Menge Krabbeltiere auf dem Waldboden, Vogelnester, Insekten, Raupen, Schmetterlinge und Vieles mehr können wir nun beobachten. Für die Vorschulkinder rückt der Schuleintritt immer näher: Mit ihnen haben wir das Museum in Lüneburg besucht und ausgestopfte Tiere, alte Gesteine und Knochen sowie antike Dinge bestaunen können. Das Highlight war unser Projekt „Feuerwehr“. Wir haben gelernt, was die Feuerwehrmänner so alles machen, außer Feuer zu löschen. Je-



des Kind weiß nun die Nummer der Feuerwehr und kann im Notfall Hilfe holen.

Der Papa eines Kindes ist Feuerwehrmann und kam mit seiner vollen Ausrüstung in den Wald. Und dann durften wir selbst ein Feuer mit einem echten Feuerwehrschauch löschen, das wir unter Aufsicht unserer Erzieher und des Feuerwehrmannes zum Brennen gebracht haben. Mit einer Wärmebildkamera konnten wir versteckte Kinder im abgedunkelten Bauwagen finden. Und jeder, der wollte, durfte einen echten Feuerwehrhelm für kurze Zeit tragen. Der ist nämlich ganz schön schwer.

Ganz zum Schluss haben wir noch eine Übung gemacht und konnten zeigen, wie wir uns bei einem Feuer verhalten und wo wir bei einem Feuer hingehen müssen.

Ihr seht, bei den Waldpiraten ist immer was los, und draußen im Wald fühlen wir uns einfach am wohlsten.

Ansprechpartner sind Katrin Sarau, Tel. 0176 23340817 oder Mirko Massmann, Tel. 0170 2433178 oder schreibt uns eine Email unter info@DieWaldpiraten.de. Eine Nachmittagsbetreuung nach dem Waldkindergarten in Kooperation mit einer Tagesmutter ist nach Absprache möglich. Hierzu kontaktieren sie bitte Frau Sonja Walters unter 0176 72478616.

[Elisa Heussen]

Kartoffelfeuer am Inselsee

Früher war es ein guter Brauch in der Landwirtschaft, nach der mühsamen Kartoffelernte ein Feuer zu entzünden und in der heißen Asche Kartoffeln zu backen.

Diesen Brauch hat der Förderkreis Inselsee im vergangenen Jahr aufleben lassen, einige Herren wendeten die Folienkartoffeln im Lagerfeuer und Frau Budde und Karin-Ose Röckseisen hatten in großen Schüsseln Kräuterquark und Marinade angerührt. Die vielen Gäste waren so begeistert, dass es nun am 27. September ein zweites Kartoffelfeuer am Inselsee geben soll. Der Verein spendiert Kartoffeln und Kräuterquark und alkoholfreien Punsch. Alle

Vereinsmitglieder und Freunde des Inselsees sind herzlich willkommen. Sie sollten möglichst ihr Geschirr und Besteck selbst mitbringen, um Müll zu vermeiden. Wer Fleisch grillen möchte, sollte auch dies selbst mitbringen. Die Kioskwirte halten Erfrischungsgetränke und Eis zum Nachtisch bereit.

Das Feuer wird um 16 Uhr am Grillplatz vor dem Gebäude angezündet, das Ende richtet sich nach dem Wetter. Aber auch bei schlechtem Wetter fallen die Kartoffeln nicht ins Wasser, denn als Unterschlupf gibt es ja nun die Container neben dem Haus.

[Karin-Ose Röckseisen]

Bibliothek Scharnebeck

Lesestart: Das bundesweite Leseförderprojekt „Lesestart“, bei dem alle dreijährigen Kinder in der Bibliothek eine Büchertasche mit einem Lesestart-Set (Bilderbuch, Ratgeber und Poster) bekommen, geht weiter!

Ziel dieser Aktion ist, Eltern zum Vorlesen anzuregen und somit ihre Kinder an Bücher und das eigenständige Lesen zu gewöhnen.

Ferienlektüre: Lori Nelson Spielman: Nur einen Horizont entfernt; Nathalie Meg Evans: Die Kleiderdiebin; Petra Busch: Das Lächeln des Bösen; Paula Hawkins: Girl on the Train; Nora Roberts: Tödliche Versuchung; Donna Leon: Tod zwischen den Zeilen; Commissario Brunettis 23. Fall; Jean Luc Bannalec: Bretonischer Stolz: Kommissar Dupins 4. Fall; Per J. Andersson: Vom Inder, der mit dem Fahrrad bis nach Schweden fuhr, um dort seine große Liebe wiederzufinden; Christiane Stenger: Lassen Sie Ihr Hirn nicht unbeaufsichtigt! Gebrauchsanweisung für Ihren Kopf; Knud Eike Buschmann: Der Ton macht die Musik: der Taschen-Coach für gelungene Kommunikation; Guido Maria Kretschmer: Eine Bluse macht noch keinen Sommer; Gartenprojekte für Selbsterbauer.

Und in GROSSDRUCK: Anne George: Mörderischer Auftritt; Siri Hustvedt: Die zitternde Frau; Utta Keppler: Die Falterfrau Sibylla Merian; Ulrike Stutzky: Das Rad der Fortuna.

Ferienöffnungszeiten:

In den Sommerferien (23.07. - 02.09.2015) ist die Bibliothek wieder jeden Donnerstag (am 23.07., 30.07., 06.08., 13.08., 20.08. und 27.08.) von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

[Hilke Cordes-Heick]



aktiv markt Greinert

Mo - Fr 07:00-20:00
Sa 07:00-19:00

**Marktplatz 4
21379 Scharnebeck**



Impressum

Herausgeber, Verlag und Druck:
Druckerei Schlüter GmbH, An der Ziegelei 7, 21368 Dahlenburg, Tel. 05851 97960-0, info@ihr-drucker.com, www.ihr-drucker.com

Gesamtleitung: Andreas Schlüter, Tel. 05851 97960-0

Redaktion, Gesamtgestaltung und Anzeigen: Ulrich Paschek, Tel. 05851 97960-12, redaktion@achtfach.ihr-drucker.com

Redaktion SG Scharnebeck: Claudia Sandow, Tel. 04136 907-21, sandow@scharnebeck.de

Erscheinungsweise: 5x jährlich (März, Mai, August, Oktober, Dezember)

Auflage: 8.000

Verteiler: Kostenlos an sämtliche Haushalte in der SG Scharnebeck

Es gilt Anzeigenpreisliste 2015

Titelfoto: Claudia Sandow

Das Magazin und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung besteht nur bei kostenpflichtigem Vertragsabschluss. Mit Annahme des Manuskripts gehen das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte zur Vergabe von Nachdruckrechten und zur elektronischen Speicherung in Datenbanken an den Verlag über. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. In der unaufgeforderten Zusendung von Beiträgen und Informationen an den Verlag liegt das jederzeit widerrufliche Einverständnis, die zugesandten Beiträge bzw. Informationen in Datenbanken einzustellen, die vom Verlag geführt werden. Für die uns zur Verfügung gestellten Layouts, Fotos und sonstigen Vorlagen wird das Copyright beim Auftraggeber vorausgesetzt.

„Tag der Gesundheit“ in Brietlingen

Am Samstag, den 10. Oktober 2015 veranstaltet der LandFrauenverein Brietlingen/Lüdershausen von 11 bis 18 Uhr im Gemeindehaus am Moorweg einen „Tag der Gesundheit“.

Die Gesundheit ist unser größtes Gut, doch leider ist es damit oft nicht gut bestellt. Wir erkranken an Körper, Geist oder Seele; das Gleichgewicht zwischen den drei Säulen unserer Gesundheit ist gestört. Warum ist das so und was können wir tun, um das Gleichgewicht wieder herzustellen?

Es gibt ganz unterschiedliche Ansatzmöglichkeiten, Antworten auf diese Fragen zu finden und unser Wohlbefinden zu steigern. Einige sind Ihnen vielleicht noch gar nicht bekannt. In Kurzreferaten stellen Therapeuten aus unserer Region ihre Arbeit vor und stehen auch für persönliche Gespräche bereit.



Der Vorstand des LandFrauenvereins Brietlingen/Lüdershausen

Damit Sie sich ungestört informieren können, gibt es eine Kinderbetreuung. Außerdem bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich bei Kaffee, Tee oder einem alkoholfreien Kaltgetränk und einem leckeren Stück Kuchen oder Snack in unserer Café-Ecke auszutauschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

[Helena Keul/Inge Lütgens]

2. Brietlinger Sommerbiathlon erfolgreich

Zum zweiten Mal wurde bei den Brietlinger Schützen ein Sommerbiathlon ausgetragen. Nachdem im letzten Jahr nur die Jugend aktiv war, galt es in diesem Jahr für alle Altersklassen, sich dem Wettkampf zu stellen.

37 Schützinnen und Schützen im Alter von 10 bis 61 Jahren ließen sich am 16. Mai 2015 vom eher durchwachsenen Wetter nicht abschrecken und genossen eine Sportveranstaltung der besonderen Art.

Jeweils in Zweiergruppen liefen oder walkten die Sportler auf der malerisch gelegenen 300 Meter langen Strecke unter den Eichen am Schützenplatz. Anschließend wurden am Schießstand fünf Schuss abgegeben. Jeder Fehlschuss wurde mit einer kurzen Strafrunde geahndet. Pro Start musste dreimal gelaufen und zweimal geschossen werden. Auch für erfahrene Schützen war das eine echte Herausforderung, gilt es doch beim Biathlon, trotz hohem Puls eine ruhige Hand zu bewahren.

Schützenkönig Marco Karls ließ es sich nicht nehmen, die Teilnehmer am Grill zu verwöhnen und kümmerte sich mit seinen Helfern um das leibliche Wohl der Sportler und Zuschauer. Bei ausgelassener Stimmung dauerten die Wettkämpfe bis zum frühen Abend.

Sieger bei den Schülern wurde Torgren Karls. In der Jugendklasse behauptete sich Florian Bade. Bester in der Schützenklasse war Matthias Cohrs und in der Altersklasse Sven Ahlf, Schützenpräsident Michael Detje schaffte es auf den zweiten Platz. Bei den Walkern der Altersklasse siegte Dagmar Bade-Rauh. Die Seniorenklasse sicherte sich im Laufen Dieter Reimann und bei den Walkern Gerd Harms.

Die Schützen bedankten sich herzlich bei dem Organisationsteam um Stefan Harwege und würden sich über eine Neuauflage im nächsten Jahr sehr freuen.

[Anke Ahlf]

Fahrradtour von Scharnebeck nach München

Nach intensiver, schweißtreibender Vorbereitung und bei strahlendem Sonnenschein machten sich vier Radler am 4. Juni auf den Weg von Scharnebeck nach München. Zielsetzung vor der Abfahrt: Einfahrt Ortsschild der Landeshauptstadt Bayerns am 11. Juni. Der Respekt war groß, denn keiner von uns hatte eine solche Tour quer durch Deutschland bisher absolviert.



v.l.: Lars Johannknecht, Thorsten Schmidt, Fred Steinbeck, Frank Dühring

Die von „Navigator“ Fred Steinbeck akribisch ausgearbeitete Strecke erwies sich als perfekt geplant. Das Navi, während der Tour liebevoll „Renate“ getauft, führte uns zunächst am Elbe-Seitenkanal entlang nach Isenbüttel. Über Aschersleben durchquerten wir anschließend die Bergetappen den Südharz und den schönen Thüringer Wald. Die weiteren Etappen führten uns über Coburg-Bamberg-Nürnberg-Ingolstadt-Pfaffenhofen. Schließlich erreichten wir nach über 830 km wie geplant am 11. Juni, bei satten 26 Grad und Sonne pur, das gesteckte Ziel München. Okay, das Gesäß meldete sich jeden Tag früher und die Oberschenkel brannten besonders bei den Bergetappen, aber es war eine tolle Tour. Da konnten uns auch die 123 km Gegenwind bei der 2. Etappe nichts anhaben. Es ging bergauf, bergab, wir durften Rückenwind genießen, 30 Min. Nieselregen (kaum der Rede wert) und sahen Bilderbuch schöne Landschaften. Jeden Bodenbelag, den man sich vorstellen kann, meisterten das Team und besonders unsere Drahtesel. Bis auf einen Kettenabsprung, den unser „Servicemann“ Thorsten in gefühlten 10 Sek. bereinigte, und einen Kettenriss kurz vor München gab es keinerlei Sach- oder Personenschäden zu verzeichnen. In München erkundeten wir zwei Tage lang die Stadt.

Fazit nach der 1. Radtour quer durch Deutschland: Eine gelungene Premiere, die Lust auf mehr macht. Die Planung für die nächste Tour läuft bereits...

[Frank Dühring]

Offsetdruck · Digitaldruck
Grafikdesign · Fotografie · Webdesign
Buchbinderei und vieles mehr ...

Druckerei Schlüter GmbH
21368 Dahlenburg OT Gienau
Telefon 05851 97960-0
www.ihr-drucker.com

IHR DRUCKER
DESIGN & DRUCK



Kulturtermine und Tipps

Freitag, 18. September:

Das Konzert mit Ulita Knaus und Ken Norris, begleitet von Joe Dorff am Flügel, ist in Scharnebeck das einzige dieser Art in diesem Jahr. Denn die beiden Ausnahmesänger und der weltweit beehrte Pianist Joe Dorff machen sich rar. Allein der bekannte Trompeter Otto Sauter brachte es fertig, sie zu internationalen Festivals wie dem Beethovenfest in Bonn, dem Maya Festival in Mexiko so wie dem großen Wartburgfest einzuladen. Und sie wurden gefeiert, es gibt eben Besetzungen, die sind einfach genial. Wenn die Drei also am 18. September zusammen auf der Bühne stehen, wird das garantiert ein Abend, der in die Kategorie „Unforgettable“ gehört.

Forum Schulzentrum Scharnebeck, Beginn: 19.30 Uhr, 15,00 € VVK; 18,00 € AK

Sonntag, 11. Oktober:

„Tee und Ton“ ist das Motto. Eingeladen wird

zur klassischen Tea Time. Sich am Nachmittag eine kleine Auszeit zu gönnen und ganz in Ruhe seine Tasse Tee zu zelebrieren, das ist nachahmenswerte Lebensart und passt wunderbar in das gemütliche Ambiente des Dorfgemeinschaftshauses in Rullstorf und zum Herbst. Gute Voraussetzungen, um ganz entspannt Worten und Tönen zu lauschen. Was Dr. László Kova aus Hamburg aus seinem Autoren- und Musikerleben vortragen wird, ist eine Überraschung. Der gebürtige Ungar ist außer Autor und Musiker auch bildender Künstler mit zahlreichen Ausstellungen. Er hat also viel zu erzählen. Wer weiss, vielleicht wird daraus eine Plauderstunde, in der nicht nur der Künstler zu Wort kommt.

Dorfgemeinschaftshaus Rullstorf, Beginn: 16.30 Uhr, 8,00 € VVK, 10,00 € AK

Donnerstag, 5. November:

Stella's Morgenstern – Jiddische Lieder und

Weltmusik präsentiert von der Sängerin Stella Jürgensen und ihrem Partner Andreas Hecht an der Gitarre. 2 Stimmen, 4 Hände, 4 Sprachen und 12 Instrumente liefern ein Feuerwerk für Ohren, Augen und Herzen. Das Duo singt Lieder von der Liebe, erzählt von Höhenflügen und Glücksgefühlen, von Abschied und Trennungen in poetischen Texten, voller Humor, Witz und Ironie, Stella's Lieder sind „Ohrwürmer“, auf Hebräisch, Englisch, Jiddisch und Deutsch. Die meisten sind Kompositionen des israelischen Künstlers prof*merose, in anglo-sächsischen Folk-Tradition, als Blues oder Chansons gesetzt, gemischt mit mediterran-orientalischen Stimmungen – Kostbarkeiten feinsinniger Sprachkunst.

Grundschule Hohnstorf, Beginn: 19.30 Uhr, 10,00 € VVK; 12,00 € AK

[Elke Koops, Kulturbeauftragte
Samtgemeinde Scharnebeck]

Heimatkundeverein im Raum Scharnebeck

Auf dem Kulturboden der Gemeinde Scharnebeck-Archäologische Ausstellung „Alles im Eimer“ vom 12.09.-11.10.2015. Gezeigt werden archäologische Bodenfunde eines germanischen Gräberfeldes des 1. und 2. Jahrhunderts aus Sasendorf nahe Bad Bevensen. Der Freundeskreis für Archäologie in Niedersachsen e.V. (FAN), der Heimatkundeverein im Raum Scharnebeck e.V. veranstaltet zusammen mit dem Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege diese Ausstellung. Im Mittelpunkt der Präsentation steht ein römisches Bronzegefäß (Eimer) – seine Bergung vom Gräberfeld, die schrittweise Freilegung im Labor mit der Dokumentation der Befunde, die Restaurierung des Gefäßes und der Beigaben sowie die bisher bekannten wissenschaftlichen Untersuchungsergebnisse. Öffnungszeiten: dienstags-freitags 10-12 und 14-16 Uhr, samstags-sonntags 10-12 und 14-18 Uhr oder nach Vereinbarung. Tel



04136 7141 (Chr. Krohn).

Der Tag des offenen Denkmals, koordiniert durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, findet bundesweit am 13. September 2015 statt. Rund um die St.-Marien-Kirche Scharnebeck mit Führungen und Filmbeiträgen.

Die St.-Marien-Kirche Scharnebeck wurde dieses Jahr offiziell zum Tag des offenen Denkmals am 13. September angemeldet und nimmt teil. Unterstützt durch den Verein für Heimatkunde im Raum Scharnebeck wird es

in der Zeit von 11:30-18:00 Uhr Führungen rund um die Kirche geben. Die

Besucher werden von Herrn Krohn und Herrn Pflücker etwas erfahren über die Zeit von 1253-1531, als es in Scharnebeck ein Zisterzienserkloster gab und welche Reste davon, wie z. B. das Chorgestühl oder die Marienskulptur, heute noch zu sehen sind.

1531 wurde das Kloster im Rahmen der Reformation an den Landesherrn übergeben und seitdem ist die St.-Marien-Kirche eine

ev.-luth. Kirche. Was es in der Kirche zu sehen und zu bestaunen gibt, darüber wird Dr. Rausch in seinen Führungen erzählen. Der Organist Herr Scharnhop wird die Orgel mit dem Orgelprospekt von 1754 erklingen lassen und manches Wissenswerte über die Orgel berichten können. Herr Sgodzaj wird bei einer Turmführung zum Turmuhrwerk von 1908 und der Glockenstube mit den Glocken von 1525, 1607 und 1772 manche interessante Begebenheiten zu erzählen wissen.

Führungen am 13.09. um 12, 14 und 16 Uhr, Orgelführungen von 11:30-17:30 Uhr. Geplant sind Filmvorführungen in der Domäne (in einem 30 min Film wird z. B. die Entstehung und Guss einer Glocke gezeigt). Kontakt und Informationen über W. Sgodzaj vom Verein für Heimatkunde in Scharnebeck, Tel 04136 1528, e-mail: w.sgodzaj@heimatkundeverein-scharnebeck.de. Ab August Infos über alle Teilnehmer unter www.tag-des-offenen-denkmals.de.

[W. Sgodzaj]

Elektro N. Martin

Wir sind für Sie da!

**Planung • Installation • Kundendienst
Elektrogeräte • Geschenkartikel**

Bei uns im Hause: *Dorffleristik Tamara Baas*

Im Fuchsloch 20 · Tel. (0 41 36) 2 28
21379 Scharnebeck · Fax (0 41 36) 9 21 23

Unsere Öffnungszeiten

Mo.–Sa. 9.00–13.00 Uhr und Mo., Di., Do., Fr. 15.00–18.00 Uhr

hairlich
Cornelia Lindemann

Friseurmeisterin Cornelia Lindemann
Bardowicker Straße 16 a
21379 Scharnebeck
Tel. (0 41 36) 91 17 88

Termine in der Samtgemeinde Scharnebeck August bis Oktober 2015

› August

1.8., Samstag, ab 10:00 Uhr, 5 Jahre Freunde Masurens e. V., Tag der offenen Tür, Glockenhaus in Lüneburg, Kerstin Harms, Tel. 04136 910573

1.8., Samstag, ab 14:00 Uhr, Verein Freunde Masurens e. V., Ostheimatgottesdienst, St. Johanniskirche, Kerstin Harms, Tel. 04136 910573

1.8., Samstag, ab 15:00 Uhr, Verein Freunde Masurens e. V., Kaffeetafel mit anschließender Verlosung der Reise nach Masuren, im Glockenhaus, Kerstin Harms, Tel. 04136 910573

1.8., Samstag, ab 20:00 Uhr, Verein Freunde Masurens e. V., gemütliches Beisammensein mit Gästen, Mitgliedern und Helfern im Dorfgemeinschaftshaus, in Rullstorf, Kerstin Harms, Tel. 04136 910573

6.8., Donnerstag, ab 9:00 Uhr, DRK Hittbergen, Gemeinsames Frühstück, im Feuerwehrgerätehaus in Barförde, Emil Höltig, Tel. 04139 68515, eup.hoeltig@t-online.de

6.8., 20.8., 3.9., und 17.9., Donnerstag, ab 9:15 Uhr, Personenschiffahrt Jürgen Wilcke, von Lauenburg nach Hitzacker, Tel. 04139 6285

6.8., Donnerstag, ab 14:00 Uhr, DRK - Brietlingen, Fahrradtour, nach Bardowick zur St. Nikolai Kirche, ab Gemeindehaus in Brietlingen, Heidrun Lodders, Tel. 04133 3573

8.8., Samstag, ab 17:00 Uhr, Samtgemeinde Scharnebeck e.V., Weinfest, Marktplatz in Scharnebeck, Zimmer 1.02, Tel. 04136 90721

12.8. und 26.8., Mittwoch und Mittwoch, ab 9:15 Uhr, Personenschiffahrt Jürgen Wilcke, von Lauenburg nach Mölln, Tel. 04139 6285

13.8., 27.8. und 8.9., Donnerstag, Donnerstag und Dienstag, ab 9:15 Uhr, Personenschiffahrt Jürgen Wilcke, von Lauenburg nach Hamburg, Tel. 04139 6285

15.8., Samstag, ab 19:00 Uhr, SoVD Ortsverband Scharnebeck, Grillabend in Röhr's Scheune, in Hittbergen, Tel. 04139 6050

18.8., Dienstag, von 16:00 bis 20:00 Uhr, DRK Brietlingen, Blutspendedienst, in der Grünen Stute

21.8., Freitag, von 16:00 bis 20:00 Uhr, DRK Echem, Blutspendetermin, in der Grundschule Echem

30.8., Sonntag, Scharnebeck, Tag der offenen Tür, auf dem Bogensportplatz am Kronsberg, Jürgen Reimer, Tel. 04136 8185

30.8., Sonntag, Feuerwehr Boltersens, Fahrrad Tour, Matthias Naß, Tel. 04136 900841

31.8., und 1.9., Montag und Dienstag, von 10:00 bis 15:00 Uhr, DRK Ortsverein Brietlingen, Babysitter-Kurs für Jugendliche ab 13 Jahren, Astrid Albers, Tel. 0151 51 93 55 50

› September

4.9., bis 6.9., Freitag bis Sonntag, Brietlingen, Schützenfest, Tel. 04133 3613

5.9., Samstag, Echem, Eröffnung der neuen Lehrwerkstätten Rind und Schwein am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum, mit Stroh Hüpfburg, Hofführungen und Aktionen mit Tieren, Claudia Kirschke, Tel. 04139 6980, lbz.echem@lwk-niedersachsen.de

5.9., Samstag, von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr, Kleidermarkt für starke Frauen, beim JuZ Scharnebeck, Bardowicker Str. 2, Frau Lazer, Tel. 04136 8879

6.9., Sonntag, Samtgemeinde Scharnebeck e.V., Fischmarkt und Hafensundfahrt Artlenburg, Tel. 04136 90721

11.9., Freitag, Gemeinde Rullstorf, Zeltaufbau in Boltersens, Matthias Naß, Tel. 04136 900841

11.9., Freitag, Fahrgastschiff „Lüneburger Heide“ fährt zu den Cruise Days / Blue Port, Jürgen Wilcke, Tel. 04139 6285

13.9., Sonntag, Gemeinde Rullstorf, Zeltgottesdienst, in Boltersens, Matthias Naß, Tel. 04136 900841

17.9., Donnerstag, Seniorenfahrt der Gemeinde Scharnebeck, Ute Druckenbrodt, Tel. 04136 8116

17.9., Donnerstag, ab 16:00 Uhr, DRK Brietlingen, Fahrt nach Radbruch, zum Gasthaus Sasse, anschließend ein Kartoffelbuffet, bfährt vom Gemeindehaus Brietlingen, Klaus Dieter Nader, Tel. 04133 410135

17.9., Donnerstag, ab 19:00 Uhr, DRK, im Gasthaus Nienau, in Artlenburg, Bericht einer Lebertransplantation über ihre Erfahrungen, Monika Eckert, LfV-Artlenburg@t-online.de

18.9., Freitag, ab 19:30 Uhr, Kulturbeauftragte der Samtgemeinde Scharnebeck, Konzert

18.9., Samstag, Zeltkino, in Boltersens, Matthias Naß, Tel. 04136 900841

18.9., Samstag, Drachenfest, in Artlenburg, Tel. 04139 7159

19.9., Samstag, von 14:00 bis 18:00 Uhr, Repair Café Scharnebeck, Scheune hinter Dorfgemeinschaftshaus beim Jugendzentrum, repaircafe-scharnebeck@t-online.de

19.9., Samstag, Gemeinde Rullstorf, Spielplatzfest, in Boltersens, Matthias Naß, Tel. 04136 900841

19.9., Samstag, von 13:30 bis 17:00 Uhr, Besichtigung der Feuerwehr mit Feuerwehrmuseum in Lüneburg, am Schulzentrum, Lothar Burghard, Tel. 04136 316

20.9., Sonntag, ab 10:00 Uhr, Gottesdienst, im Feuerwehrhaus in Brietlingen

20.9., Sonntag, Gemeinde Rullstorf, Kehraus, in Boltersens, Matthias Naß, Tel. 04136 00841

20.9., Sonntag, Samtgemeinde Scharnebeck e.V., Wandern im Urstromtal, Tel. 04136 90721

26.9., Samstag, ab 14:00 Uhr, LandFrauenverein Echem, Schmücken für Erntedank, anschließendes Kaffeetrinken, LBZ Echem, Sabine Block, Tel. 04139 6045

27.9., Sonntag, Kartoffelfeuer am Insee, dazu alkoholfreien Punsch, Karin Ose Röckseisen, Tel. 04136 910077

30.9., Mittwoch, ab 14:30 Uhr LandFrauenverein Echem, zur neuen Biogasanlage vom LBZ, evtl. Besichtigung der Schweineställe, anschließendes Kaffeetrinken, Feuerwehrgerätehaus, LBZ Echem, Sabine Block, Tel. 04139 6045

› Oktober

1.10., Donnerstag, DRK Brietlingen, Besichtigung des NDR, in Lüneburg

1.10., Donnerstag, Erntedank zu einem Kindergartengottesdienst, Ev. - luth. Kindertagesstätte „Peter & Paul“, Anja Mielke, Tel. 04139 68753

1.10., Donnerstag, ab 09:00 Uhr, DRK Hittbergen, Gemeinsames Frühstück, im Feuerwehrgerätehaus in Barförde, Emil Höltig, Tel. 04139 68515

3.10., Samstag, Vereinstag Schützenverein Scharnebeck, Vereinsgeburtstag, Jürgen Reimer, Tel. 04136 8188

3.10., Samstag, von 09:00 bis 16:00 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Hohnstorf/Elbe, Elbmarsch, Orientierungsmarsch für die Kinder- und Jugendfeuerwehren, Grundschule Hohnstorf, Ortsbrandmeister@feuerwehr-hohnstorf.de

4.10., Sonntag, Windmühlen- und Landwirtschaftliches Oldtimerfest, Herr Twesten, Tel. 04139 7159, Herr Thiele, Tel. 0171 6102646

4.10., Sonntag, von 09:00 bis 16:00 Uhr, Erntedankfest Echem, im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum in Echem, Doris Meyn, Tel. 04139 698 0, lbz.echem@lwk-niedersachsen.de

10.10., Samstag, ab 20:00 Uhr, Artlenburger Chor HEAVEN ELEVEN, Artlenburger Chor HEAVEN ELEVEN, in der Artlenburger Kirche, Eintritt frei.

› Regelmäßige Veranstaltungen

montag, von 18:30 bis 20.00 Uhr, Scharnebeck-Rullstorf, Chorprobe Männergesangverein, in der Bücherei am Schulzentrum Scharnebeck, Hermann Kahle, hermann-kahle@t-online.de

mittwoch, DRK OV Artlenburg/Avendorf, ab 14:15 Uhr, Senioren für Gymnastik im Sitzen, in der Schul-Sporthalle, Hannelore Tomaszewski, Tel. 04139 7151

1. samstag im Monat, ab 15:00 Uhr, Landfrauen Artlenburg/Avendorf, Gasthaus Nienau zum Klönschnack/Stammtisch, im Biergarten, Monika Eckert, LfV-Artlenburg@t-online.de

1. donnerstag im Monat, Rullstorf, BRB Klönschnack, Matthias Naß, 04136 900841

Alle 14 Tage montags, Scharnebeck, Handarbeitskreis, Gemeindehaus St. Marien, ab 19:30 Uhr, ab dem 30.3., Claudia Bannöhr Tel. 04136 1536

**Attraktive Baugebiete,
günstige Konditionen**

AM TOR ZUR ELBTALAU

WOHNEN AM TOR ZUR ELBTALAU

SEB bietet voll erschlossene
UNSERE BAUGEBIETE



- » Reihensee und vieles mehr
- » Gute Verkehrsanbindung nach Lüneburg + Hamburg
- » Kindergärtenplätze
- » Einkaufsmöglichkeit
- » alle Schulformen

Hoher Freizeitwert

- » Schiffshebewerk und Kleiterwald in Scharnebeck
- » Windmühle und Jachthafen in Artlenburg
- » Golfplatz in Lüdersburg
- » Reiten in Brielingen und Lüdersburg

ooo für freie Sicht



ooo für Wasserfreunde



ooo für viel Natur



ooo für junge Familien



ECHEM, Am Osterwinkel:
25 Grundstücke, 650 - 1100 m²

BOITERSEN, Dahlwegfeld Süd:
2 Grundstücke, 623 + 712 m²

ARTLENBURG: Mühlenweg
16 Grundstücke, 620 - 1.440 m²

HITTBERGEN, Im Kamp:
3 Grundstücke für EFH

JÜRGENSTORF, Im Buschbaum:
5 Grundstücke, 805 - 915 m²



28 Bauplätze in Echem



Unser Angebot: 30 Bauplätze in Artlenburg



Ihr Ansprechpartner:
Herr Horst-Günter Adam

Marktplatz 1 · 21379 Scharnebeck
Tel. 04136 907-52 · Fax 907-35
seb@scharnebeck.de
www.seb-baugrund.de

